

Aktuelle Bücher

aus dem Friedrich Reinhardt Verlag: www.reinhardt.ch

reinhardt

Die Wochenzeitung für Birsfelden

Birsfelder Anzeiger

Freitag, 20. Dezember 2019 – Nr. 51/52

55 JAHRE (1964 - 2019)

BAMBI Tagi

QUALITÄTSPROJEKTE 2019 - 2020:

- Essen: Fourchette Verte - Zertifikation
- Pädagogik: Bildung und Lerngeschichten - BULG

3 Altersgruppen: 3 Monate bis 3 Jahre
3 bis 6 Jahre
6 bis 12 Jahre

Freie Plätze

Bambi-Tagi Kinderbetreuung
Tel.: +41 61 311 91 92

info@bambi-tagi.com
www.bambi-tagi.com

Redaktion 061 264 64 92 Inserate 061 645 10 00 Abo-Service 061 645 10 00 redaktion@birsfelderanzeiger.ch Grossauflage Birsfelden, Lehenmatt, Breite und Gellert

hell MALER

Auch ein Haus muss von Zeit zu Zeit unters Messer



Ihr Fassaden- und Innenraumrenovierer
061 311 41 71 www.hollag.ch

Frohsinn, schöne Festtage und einen guten Rutsch



SPITEX
Birsfelden

Überall für alle

SPITEX
Birsfelden

Tel. 061 311 10 40
spitexbirsfelden.ch



Der Gemischte Chor Frohsinn stimmte mit seinem Weihnachtskonzert in die besinnliche Zeit ein. In dieser pausiert der Birsfelder Anzeiger. Die nächste Ausgabe erscheint am 10. Januar. Bis dahin wünschen wir Ihnen eben solchen Frohsinn, schöne Festtage und einen Start ins neue Jahr. Foto Christian Rauch

Seite 5

DIE ZAHNÄRZTE.CH
BIRSFELDEN



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
061 311 24 24

diezahnärzte.ch, Kirchstrasse 4
Mo – Fr: 8 – 12 Uhr / 13 – 18 Uhr
Dr. med. dent. R. Kwasniak, Dr. med. dent. D. Mail & Team

Selber lagern im SELFSTORAGE www.wagner-umzuege.ch

- Privatumzüge gross und klein
- Geschäftsumzüge
- Möbellager
- Zügelshop
- Lokal-Schweiz-Europa
- Überseespedition
- Gratis-Beratung



Der kompetente Umzugspartner, seit 1934.

WAGNER

UMZÜGE BASEL

Büro: Mo – Fr 7.30 – 18 Uhr · Rheinstrasse 40 · Birsfelden **Tel. 061 416 00 00**

De Cornalin Immobilien
ERFAHREN SEIT 1988 – GESICHERT BIS 18...

«Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2020.»

«Weihnachtsgeschenk»

AB 24. DEZEMBER 2019 DÜRFEN SIE UNTER www.decornalin.ch
MIT DEM GUTSCHEINCODE **dcikombi2019**
IHR GESCHENK ABHOLEN.

...BECAUSE WE UNDERSTAND – WEIL WIR SIE VERSTEHEN

De Cornalin Immobilien GmbH | Freie Strasse 81 | 4051 Basel
+41 61 733 71 72 | info@decornalin.ch | www.decornalin.ch

AZA 4127 Birsfelden

Coiffeur Papillon

St.-Jakobs-
Strasse 61
(beim Denkmal) Telefon
4052 Basel 061 312 42 92

Monika Aebi

050446

BAWA AG

10 Jahre Vollgarantie
Einsatzwannen aus Acryl
Reparaturen

NEU - Badewannentür Einbau



info@bawaag.ch
www.bawaag.ch
Tel. 061 641 10 90 | Riehen
Tel. 062 822 02 51 | Aarau

051545

Oase Abraham



Degustation und Lagerverkauf

Auserlesene, prämierte Weine, Olivenöl,
Totes Meer Kosmetika und vieles mehr.

Öffnungszeiten:

Donnerstag 16.30–19 Uhr / oder nach tele-
fonischer Vereinbarung: **+41 77 434 44 73**

Hauptstrasse 34, 4127 Birsfelden
(Türklingel beim Hauseingang benutzen)

Besuchen Sie auch unseren Internetshop:
www.isratrade.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Isratrade and Tours GmbH
Rheinfelderstr. 18, 4127 Birsfelden

Carreisen
HARDEGGER
Umzüge
061 317 90 30
www.hardeggerag.ch

RK_050747

Wir suchen Dich:

Bauführer/in

Für Umänderungen, Neuanlagen, Unterhalt

Du bringst oder befindest Dich in einer gärtnerischen
Weiterbildung als Bauführer/Meister/TS/Landschaftsarchitekt.
Du unterstützt unsere Lernenden bei Ihrer Ausbildung.

Du bist versiert mit den neuen Medien und kannst mit der Zeit
selbständig 2 bis 3 Gruppen führen.

Haben wir Dein Interesse geweckt, in einem jungen Team
mitzuwirken? Es erwartet Dich ein führendes Unternehmen
mit modernem Maschinenpark für Neuanlagen, Gartenbau,
Gartenunterhalt, Tief- und Strassenbau.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbungsunterlagen.

Bei Fragen steht Dir Paul Neuschwander
079 209 35 30 gerne zur Verfügung.

Neuschwander AG Garten und Bau

Industriestrasse 25
4227 Büsserach
Tel. 061 781 21 04

info@neuschwander-ag.ch / www.neuschwander-ag.ch

NEUSCHWANDER AG
GARTEN UND BAU



RODI IHR UMZUGSPROFI

Umzüge, Entsorgungen,
Reinigungen und Räumungen,
2. Pers., Lieferwagen.
Ab Fr. 100.–/Std.

Telefon 078 748 66 06

051013

! Firma Hartmann kauft !

Pelze, Bleikristall, Porzellan,
Antiquitäten, Bilder,
Schreibmaschinen, Louis-
Vuitton-Taschen, Teppiche, Tafelsilber,
Uhren, Münzen, Schmuck.
076 610 28 25 AK31_050701

Inserate
sind
GOLD
wert

Wir verkaufen Ihre Immobilie

Seit drei Generationen in der Region:
Ihr diskreter und kompetenter Partner

- Kostenfreie Marktwertschätzung
- Top-Service, genau auf Sie abgestimmt

Vereinbaren Sie noch heute einen Termin
für eine unverbindliche Beratung!

TOP IMMOBILIEN AG
www.top-immo.ch

061 303 86 86
info@top-immo.ch

www.pfeiffer-may.de

PFEIFFER & MAY



EIN BAD MIT
vielen Gesichtern

GESCHMACKVOLL, LIEBEVOLL, CARA.

Besuchen Sie unsere **Ausstellung in Lörrach**
und sichern Sie sich Ihr ganz persönliches
WILLKOMMENSGESCHENK
(solange der Vorrat reicht).

Badimpulse Ausstellung Lörrach -D-
Im Entenbad 10 | Tel. 07621/16128-11

Badimpulse

P&M
Gruppe

RK052370

Mir sinn glügglig
und so froh, hänn Si bim
TRACHTNER BICO gno!
Heigh ho, heigh ho,
life's good at the Zoo,
your mattress from
TRACHTNER
is made by BICO!

Gratis *dr Möbellade vo Basel*
Zolli-Abo
... und erst noch Fr. 110.– für die
alte Matratze beim Kauf einer
Bico Prestige, Prestige Select
oder Excellent Matratze.

TRACHTNER
MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern
Spalenring 138, 4055 Basel
061 305 95 85 www.trachtner.ch
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus
Di - Fr 09.00 - 12.00 / 13.30 - 18.30 Uhr, Sa 09.00 - 16.00 Uhr

Gemeindeversammlung **Ein starkes Zeichen für preisgünstigen Wohnraum**

Es gab wenig Widerstand. Birsfelden hat nun ein neues Reglement, das im Kanton und in der Schweiz wohl einzigartig ist.

Von Tobias Gfeller

Die Gemeindeversammlung sagt mit grossem Mehr Ja zum Reglement zur Förderung von vielfältigem und preisgünstigem Wohnraum. Widerstand dagegen gab es praktisch keinen.

Nur gerade Sacha Truffer (FDP) im Namen der Gemeindekommission, die das Reglement knapp zur Ablehnung empfohlen hatte, äusserste sich kritisch zum Vorschlag des Gemeinderats. Ein solches Reglement sei gar nicht nötig, weil zurzeit keine Missstände bestünden, die sich nicht von alleine lösen. Dem widersprach Franz Büchler, der vor einem Jahr an der Gemeindeversammlung ein solches Reglement zur stärkeren Steuerung des Wohnungsmarktes forderte. «Es herrscht Wohnungsnot in Birsfelden. Wir sind an einem Punkt, an dem der Markt nicht mehr spielt.» Büchler begrüsst das vom Gemeinderat vorgelegte Reglement ausdrücklich. Damit sprach er einem Grossteil der sehr gut besuchten Gemeindeversammlung aus der Seele. «Die Wohnungsfrage ist einer der wichtigsten sozialen Fragen. Die Bevölkerung möchte, dass der Gemeinderat auch für jene etwas



In Birsfelden sind viele bauliche Veränderungen geplant, künftig mit einem neuen Reglement. Hier eine Visualisierung des neuen Zentrums aus der Vogelperspektive (Stand 2018).

Foto Harry Gugger Studio Basel

macht, die auf günstigen Wohnraum angewiesen sind», meinte René Broder (SP).

Gescheiterte Anträge

Gemäss Reglement muss auf gemeindeeigenen Parzellen mindestens 50 Prozent des neu erstellten Wohnungsangebots durch gemeinnützige Bauträgerschaften realisiert werden. Auf privaten Parzellen müssen bei mindestens 20 Prozent der Neuwohnungen die Kauf- oder Mietpreise unterhalb eines geschätzten Medianwerts von Neuwohnungen in Birsfelden liegen. Gemeindepräsident Christof Hiltmann (FDP) war aber darum bemüht, zu betonen, dass es im Reglement nicht nur darum geht, preisgünstigen Wohnraum zu fördern, sondern ganz allgemein die Vielfalt im Birsfelder Wohnungsmarkt zu stärken. Das betreffe auch Wohneigentum, von dem es in Birsfelden im Vergleich zu anderen Gemeinden im Kanton Baselland sehr wenig habe, und die Grösse von Wohnungen.

Doch die Diskussion während der Versammlung drehte sich trotzdem primär um das Anliegen, preisgünstigen Wohnraum zu fördern. Von Seiten der SP kamen sogar noch Vorschläge, das Reglement zu verschärfen. Bei gemeindeeigenen Parzellen soll es nicht nur

bei Quartierplänen, sondern bei allen Bauvorhaben zur Geltung kommen. Auf privaten Parzellen sollen mindestens 25 Prozent und nicht wie vorgeschlagen 20 Prozent der Kauf- und Mietpreise unter dem Medianwert liegen. Beide Anträge wurden abgelehnt. Auch der Antrag von André Fritz (EVP), wonach die Kauf- und Mietpreise mindestens

fünf Prozent unter dem Medianwert liegen müssen, scheiterte. Gutgeheissen wurde von der Versammlung nur eine kosmetische Korrektur von André Fritz. Damit wird gemäss dem Titel des Reglements nicht nur ein «vielfältiges», sondern auch ein «preisgünstiges» Wohnungsangebot gefördert.

Budget 2020 mit Überschuss

Bei Gesamtausgaben von rund 45 Millionen Franken plant die Gemeinde Birsfelden für das kommende Jahr mit einem Überschuss von rund 900'000 Franken. Das Ziel, langfristig Überschüsse von 1,5 Millionen Franken zu erzielen, wird damit verfehlt. Das positive Ergebnis wurde trotz grossen Kostensteigerungen in den Bereichen Bildung und Gesundheit erreicht. 2020 plant Birsfelden aussergewöhnlich hohe Investitionen für über 30 Millionen Franken. Der Steuerfuss für natürliche Personen bleibt unverändert bei 62 Prozent der Staatssteuer.



Gemeindepräsident Christof Hiltmann präsentiert das vieldiskutierte Traktandum 2.

Foto Tobias Gfeller

Senioren für Senioren
Birsfelden
Seit 1991

Verein Senioren für Senioren Birsfelden
Postfach 721, 4127 Birsfelden
Büro: Am Stau 11, EG
Tel. 061 312 00 01 (mit Telefonbeantworter)
Senioren für Senioren, Postfach 721, 4127 Birsfelden

Das Senioertheater Sissach präsentiert
«D Geischer vom Lindehof»
am **Donnerstag, 23. Januar 2020,**
um **14.30 Uhr**
im Fridolinsheim bei der
kath. Kirche Birsfelden

«Geistreiches» Lustspiel in einem Akt
von Lukas Bühler,
bearbeitet von Hanny Kym

Der Eintritt ist frei,
Auf Ihr Kommen freuen wir uns.
Verein Senioren für Senioren Birsfelden



**Jetzt ist Zeit
für Rosenmist!**
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

Zeitungs-
leser
lesen
auch
die
Inserate

Jetzt anmelden! Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Baselland 

Gedächtnistraining in Birsfelden

In diesem Kurs trainieren Sie in entspannter Atmosphäre Ihr Gehirn. Die abwechslungsreichen Übungen fördern das Gedächtnis, die Merk- und Konzentrationsfähigkeit.

Kursstart: Mittwoch, 8. Januar 2020
6 x, jeweils von 9 – 11 Uhr
CHF 180.–



Anmeldung: 061 905 82 00 | bildung@srk-baselland.ch
Weitere Kursdaten: www.srk-baselland.ch/Kurse

% LIQUIDATIONEN RADIKAL LIQUIDATIONS
WWW.RADIKAL-LIQUIDATIONEN.CH

Lindor
Kissenpackung
Milch oder
assortiert
10.95
je 323 g

Ferngesteuertes
Rennauto
1:16, div. Farben
HIT 29.90

Laura Biagiotti
Roma Passione
Woman
EdT Vapo
25 ml
19.90
Kuchensortenvergleich
34.90

SONNTAGSVERKAUF
22. 12. / 11-17 Uhr
Birsfelden
Hauptstrasse 38

Suchen Sie noch ein passendes Weihnachtsgeschenk?
Überraschen Sie ihre Liebsten mit einem Geschenkaboo des Birsfelder Anzeigers.

Lieferadresse

Name/Vorname: _____

Strasse/Hausnr.: _____

PLZ/Ort: _____

Rechnungsadresse

Name/Vorname: _____

Strasse/Hausnr.: _____

PLZ/Ort: _____

Unterschrift: _____



Jahresabo für Fr. 71.–
(übrige Schweiz für Fr. 84.–)
verschenken

LV Lokalzeitungen Verlags AG
Abo-Service, Postfach 198, 4125 Riehen, Telefon 61 645 10 00, abo@lokalzeitungen.ch, www.birsfelderanzeiger.ch

Konzert

Kräftige Stimmen bringen Stimmung in die gut besuchte Kirche

Der Gemischte Chor Frohsinn lud zum traditionellen Weihnachtskonzert ein. Es wurde laut mitgesungen.

Von Fabian Schwarzenbach

Mit einem mehrstimmigen Andachtsjodler eröffnete der Gemischte Chor Frohsinn Birsfelden unter der Leitung von Barbara Hahn sein Weihnachtskonzert. Die 36 Sängerinnen und Sänger liessen ihre Stimmbänder etwas mehr als eine Stunde vibrieren. «Neigt sich's Jahr adventlich», hiess das erste nicht so bekannte (Vor-) Weihnachtslied. «Frohe Weihnachten, die Zeit ist wunderbar», wird im Text gewünscht. Wunderbar war auch das nächste Lied «Die kleine Bergkirche». Beginnend mit einem «Ave Maria» wird eine kleine Kirche hoch oben besungen, die dem Komponisten viel bedeutet.

Eine der Eigenheiten der regelmässig stattfindenden Weihnachtskonzerte sind die sogenannten «Mitsinglieder». Bei «Vom Himmel hoch» sang das Publikum noch etwas zaghaft mit wie auch beim zweiten Lied: «Macht hoch die



Das Konzert des Gemischten Chors Frohsinn in der katholischen Kirche zog wie jedes Jahr viel Publikum an.

Foto Christian Rauch

Tür». Viel besser wurde es mit den letzten beiden sehr bekannten Weihnachtsklassikern: «Oh du fröhliche» und «Stille Nacht, heilige Nacht». Dabei bekam der Chor durch das Publikum beinahe echte Konkurrenz. «Es sind immer die gleichen vier Lieder», erläutert Theo Hostettler. «Dann können sie den Text», fügt der Präsident des Chores Frohsinn lachend an.

Bereits nach den Sommerferien wurden die Lieder ausgewählt und mit dem Einstudieren begonnen. Da dann noch keine Weihnachtsstimmung aufkommen mag, werden erst die Gospel und die Vorweihnachtslieder geübt, bevor die «richtigen» Weihnachtslieder zumindest von der Melodie her angegangen werden. «Die Dirigentin und die Musikkommission machen

Vorschläge aus unserer Liste von Weihnachtsliedern», erklärt Hostettler, der in einem Gospel ein Solo anstimmte. Dabei werde darauf geachtet, dass jedes Jahr immer wieder komplett neue Lieder wie auch Lieder, die zwar bereits einmal gesungen, aber in den letzten Jahren nicht aufgeführt wurden, ins Programm schaffen. «Suachst a Liacht in da Finsta», «Minuit Chrétiens» und «Es blüht eine Rose zur Weihnachtszeit» hörte das Publikum im zweiten Block.

Begleitung am Klavier

In der Mitte des Programms spielte Birgit Tittel eine «Tocatta aus der 5. Orgelsymphonie». Sie begleitete den Chor auch bei anderen Liedern, wie auch Claudio Cotti, der das Klavier zum Klingen brachte. Es folgte «I am his child» und «Everytime I feel the spirit», letzteres mit viel Kraft in den Stimmen.

Der Chor hat starke Einzelstimmen, männliche wie auch weibliche, welche die Darbietung aufwerten. «Uyingwele Babba», «Dann ist Weihnachtszeit», «Señora Doña Maria» und der spanische Klassiker «Feliz Navidad» rundeten das Konzert in der wie immer gut gefüllten katholischen Kirche Bruder Klaus ab.

Anzeige

breitband.ch

er will nur
DAS EINE,
das neue Mobile-Abo ab 19.90
von breitband.ch

+ teste 4 Monate gratis,
was Du noch nicht hast.






 ImproWare

Aktionsberechtigt sind alle Personen, die bis zum 15.01.2020 einen Mobiltelefon-Vertrag mit ImproWare AG abschliessen. Sie erhalten auf Wunsch zusätzlich bis dahin noch nicht gebuchte breitband.ch Produkte kostenlos über einen Zeitraum von 4 Monaten ab Vertragsabschluss. Davon ausgenommen sind Mobiltelefon-Abonnementskosten, Telefonie-Gesprächsgebühren und der Bezug aus der Mediathek. Nach Ablauf der vier Monate wandeln sich die Aktionsabonnements in reguläre Abonnements um. Eine Barauszahlung oder Kumulierung mit anderen Aktionen ist nicht möglich. Alle Preise in CHF. breitband.ch - ein Service der ImproWare AG.

BON 10.-

für jeden Kunden, beim ersten Termin dieses Inserat mitbringen!

Neu in Birsfelden

Pipa
Hundesalon

Das darf Ihr Hund von mir erwarten:

- Fellpflege, lang- und kurzhaarig
- Baden, Scheren und Trimmen
- Krallen schneiden + schleifen
- Zahnreinigung ohne Narkose (Emmi-Pet)

Hundesalon Pipa Eva Bürgi
Am Stausee 32, 4127 Birsfelden
Tel. 079 174 65 70 / 061 312 84 01
www.hundesalonpipa.ch
Termine nach telefonischer Vereinbarung

BÜRGIN & THOMA

Beerdigungsinstitut für die Region Birsfelden. Ihr zuverlässiger Partner im Todesfall.

TEL. 061 311 62 77

TAG UND NACHT/SONN- UND FEIERTAGS SIND WIR FÜR SIE ERREICHBAR!
Trauerdruck innert 3 Stunden.

Birseckstrasse 2 ♦ 4127 Birsfelden ♦ www.buergin-thoma.ch ♦ info@buergin-thoma.ch

Ihr direkter Draht zum Inserat: **061 645 10 00**
inserate@birsfelderanzeiger.ch

MENSCH LEBEN GESUNDHEIT

Diese Präsentation erscheint im **Birsfelder Anzeiger**
am **17. Januar 2020** | Insetateschluss **3. Januar 2020**

Suchen Sie das passende Thema für Ihre Werbung?
Das Birsfelder Anzeiger-Team steht
für weitere Auskünfte gerne für Sie bereit.

LV Lokalzeitungen Verlags AG
Postfach 198, 4125 Riehen, Telefon 061 645 10 00
inserate@birsfelderanzeiger.ch



IM NOTFALL – FÜR SIE DA!

*Individuell und spezialisiert bei Verletzungen sowie
Beschwerden am Bewegungsapparat*



ORTHO-NOTFALL

Merian Iselin Klinik
7 Tage von 8–22 Uhr

ortho-notfall.ch

T +41 61 305 14 00



swiss olympic MEDICAL CENTER



www.tuev-sued.de/ms-zert

Fasnacht

Die Birskeppli Brinzler suchen einen neuen Standplatz

BA. Die Birsfelder Wagenclique Birskeppli Brinzler hat ein Problem und sucht Hilfe. Wie viele andere Cliques hat sie ihren Fasnachtswagen in einer Gewerbehalle eingestellt. Aber diese Halle ist gesperrt, da die Luft wegen Altlasten mit Quecksilber belastet ist. So wie es derzeit aussieht, muss die Halle wohl abgerissen werden.

Bislang haben die Birskeppli Brinzler noch keinen neuen Standplatz für ihren Wagen gefunden. Und die Zeit drängt. «In ein paar Wochen ist Fasnacht und wir haben noch nichts machen können», sagt Obmann Cédric Mitschi. Der Wagen sehe noch so aus, wie er letzte Fasnacht in der Halle abgestellt wurde. Sogar das Sujet habe man so angepasst, dass man in kurzer Zeit den Wagen dekorieren könne.

Deshalb hier die dringende Bitte der Birskeppli Brinzler: Hat jemand einen Standplatz für den Fasnachts-



Der Wagen der Birskeppli Brinzler braucht einen neuen Platz. Foto zVg

wagen? Beim Wagen handelt es sich um einen umgebauten Postwagen (siehe Foto) für acht Aktive. Die Clique ist auch gerne bereit, einen angemessenen Obulus für den Stellplatz zu bezahlen.

Falls jemand den begeisterten Birsfelder Fasnächtlern helfen kann, dann kann sich die Person direkt an den Obmann Cédric Mitschi wenden. Die Kontaktdaten sind: birskeppli.brinzler@gmail.com oder 079 411 98 15.

Anzeige

S. Bürgin Druck & Verpackung

Ein starker Partner für:

- » Leidzirkulare & Danksagungen
- » Individuelle Einaldungen
- » Geburts- & Hochzeitskarten
- » Matur- & Diplomarbeiten
- » Broschüren bis Format A4
- » Visitenkarten, Flyer & Plakate

Gartenstrasse 13, 4127 Birsfelden
Telefon 061 312 52 79
info@buergindruck.ch

Bluesfreunde können sich auf ein weiteres Highlight freuen

Für das Blues Festival Basel 2020 wurde soeben der Vorverkauf eröffnet.

Bereits wurde das neue Programm des Blues Festivals Basel (BFB) vom Dienstag, 21. bis Sonntag, 26. April 2020, vorgestellt. Nach dem erfolgreichen Jubiläumsfestival 2019 zum 20-jährigen Bestehen konnte sich ebenso erfolgreich ein neues Komitee etablieren. Es steht unter der Leitung von Edo Löw aus Binningen und für das musikalische Programm zeichnet Astrid van der Haegen verantwortlich, Tochter des langjährigen Präsidenten und Gründers des BFB, Louis van der Haegen. Der frische Wind zeigt sich auch in der aktuell neu gestalteten Website, wo das komplette Festival-Programm als PDF-Datei heruntergeladen werden kann.

«Auch das nächste Blues Festival Basel wird wieder grandios», versprechen die Organisatoren. Einige Highlights seien hier verraten: Eröffnet wird das Festival im Volkshaus mit der Promo Blues Night (mit freiem Eintritt), wo fünf Nachwuchsbands, darunter zwei aus der Region, sich um den Titel Promo Band 2020 bewerben.

«Amacher meets Gerber» heisst ein weiterer Programmpunkt. Marc Amacher und Philipp Gerber



Der neu gewählte Vorstand von links Peter Stengle (Sekretär), Felix Bosshard (Kommunikation & Marketing), Edo Löw (Präsident), Astrid van der Haegen (Music Director), Pascal Storck (Sponsoring), Heidi Belsler (Finanzen) und Eric Geiser (Sponsoring). Foto zVg

sind begnadete Entertainer und können mit und ohne Musik bluesige Geschichten erzählen.

Obschon knapp fünf Jahre von der irdischen Bluesbühne abberufen, bleibt B.B. Kings Einfluss ungebrochen. Mit seiner ehemalige Live-Band und dem US-Senkrechstarter Michael Lee als Special Guest erleben die Bluesfans ein historisches, generationenübergreifendes Musikspektakel.

Perlender Blues aus der Region

Gespannt darf man auch auf Lokalmatador David Rutschmann alias Chicago Dave sein. Mit seiner 2018 neu formierten «Chicago Dave mo' Blues»-Band, gewann er dieses Jahr souverän die Promo

Blues Night. Mit Songperlen von B.B. King, James Cotton, Lucky Peterson oder sogar Herbie Hancock wird er die Bühne in Basel rocken.

Abgeschlossen wird das Blues-Festival am Sonntag, 26. April, mit dem bereits legendären Festival All Stars Blues Brunch: ein Blues-lägerli besonderer Art.

Freuen dürfen sich auch alle Bluesbegeisterten dieser Zeitung. Vor dem Beginn des Blues Festivals Basel 2020 können alle Leserinnen und Leser des Birsfelder Anzeiger an der Verlosung von zwei Gratistickets für einen der Abende im Volkshaus teilnehmen. Die näheren Informationen werden im nächsten Jahr erscheinen.

Claus Perrig

Blues Festival Basel: www.bluesbasel.ch
Präsident, Edo Löw: edo.loew@bluesbasel.ch
Vorverkauf: www.ticketcorner.ch
und Bider&Tanner

Gastronomie Piazza

Geniessen Sie kulinarische Höhepunkte!

WBZ

Die neu eröffnete Gastronomie Piazza bietet Ihnen;

Restaurant Piazza
Kaffee-Bar
Bankette und Feste
Seminare
Verpflegungsservice

Kontaktieren Sie uns unter
t +41 61 755 71 72

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

WOHN- UND BÜROZENTRUM FÜR KÖRPERBEHINDERTE

Aumattstrasse 70-72, Postfach
CH-4153 Reinach 1

t +41 61 755 77 77

www.wbz.ch

DIE FÄHIGKEIT ZÄHLT, NICHT DIE BEHINDERUNG



Inkontinenz? Vaginale Probleme?

Wenn sie an leichter Harninkontinenz, Schmerzen beim Geschlechtsverkehr, vaginaler Trockenheit oder häufigen Infektionen leiden.

Wenn sie eine ambulante, schmerzarme Behandlung ganz ohne Ausfallzeit suchen.

Die Lasertherapie wird von einer erfahrenen Frauenärztin durchgeführt

Vereinbaren Sie gleich ein unverbindliches Beratungsgespräch!

Medical Laser & Beauty, Bahnhofstrasse 19, 4104 Oberwil,
Tel. 061 402 03 33 / E-Mail: info@medicallaserbeauty.com,
www.medicallaserbeauty.com

Kaufe Autos

PW, Lieferwagen, km und Zustand egal.
Faire Preise - Barzahlung, auf Wunsch
Abholdienst. Immer erreichbar
Tel. 079 487 83 22 auch Sa/So.
medi-autos@hotmail.com

AK31_54091



Erfolgreich Immobilien verkaufen

- Kostenlose Bewertung Ihrer Immobilie
- Keine Inseratekosten (Online und Print)
- Honorar nur bei Erfolg

team-lindberger.ch, 061 405 10 90

info@team-lindberger.ch



NOBEL 079 777 00 99
0800 77 00 99

Umzüge • Räumungen
Transporte • Montagen

info@nobelservices.ch Oberdorfstr. 50
www.nobelservices.ch 4125 Riehen - BS

Aktuelle Bücher aus dem Verlag **reinhardt**

www.reinhardt.ch

STEUERN ANLAGEBERATUNG TREUHAND

Diese Präsentation erscheint im **Birsfelder Anzeiger**
am **17. Januar 2020** | Inserateschluss **3. Januar 2020**

Suchen Sie das passende Thema für Ihre Werbung?
Das Birsfelder Anzeiger-Team steht
für weitere Auskünfte gerne für Sie bereit.



LV Lokalzeitungen Verlags AG

Postfach 198, 4125 Riehen, Telefon 061 645 10 00

inserate@birsfelderanzeiger.ch



Kolumne

Weihnachtessen

Wie bringt man eine Veganerin, einen Bayern und einen Muslim unter einen Weihnachtsbaum? Diese Frage stellte sich meiner Bekannten. Nachdem sie sich vergeblich den Kopf malträtiert hatte, was sie den Lebenspartnern ihrer erwachsenen Kinder zu Weihnachten schenken könnte, fasste sie den löblichen Entschluss, alle zu einem exquisiten Essen einzuladen. Schliesslich ist Weihnachten ja das Fest der Liebe und da sei es eine gute Gelegenheit, verschiedene Kulturen zusammenzuführen.

Die gewiefte Köchin (Spezialität: niedergarige Fleischgerichte) erkundigte sich vorgängig vorsichtig bei den potenziellen Kostgängern, was sie ihnen als Leckerbissen vorsetzen könnte.



Von
**Bernard
Wirz***

Er würde alles essen, gab der Moslem bekannt, ausser Schweinefleisch. Natürlich müsse das Fleisch halal sein, aber das sei kein Problem, es gebe ja entsprechende Metzgereien.

Bei der Befragung der veganen Schwiegertochter in spe offenbarte sich aber unüberwindbare Probleme. Sie esse gar keine tierischen Produkte und lehne jegliche Ausbeutung von Tieren ab, auch Käse und Milch seien für sie tabu, weil nicht muhfrei. Als die Veganerin dann noch zu bedenken gab, dass das Geschirr von vergangenen Fleischgerichten kontaminiert sei und sie deswegen ihre eigenen Sachen mitbringen würde, rückte die Idee vom verbindenden Weihnachtessen in weite Ferne.

Zwar unternahm sie noch einen letzten Versuch und erkundigte sich nach Rezepten für vegane Döner. Da hatte sie aber die Rechnung ohne den Wirt, ihren bayrischen Lebenspartner, gemacht: Knödel nicht Döner, aber dazu gehöre ein saftiges Stück Fleisch.

Die Moral der Geschichte: Das gemeinsame Weihnachtessen findet nicht statt, dafür gibt es einen Batzen ins Sparsäuli.

*Misch-Köstler

Leserbriefe

«Attassio Siruple» – Fantastisch!

Umstandehalber war es uns leider nicht möglich, die Ausstellung im Gemeinde-Museum zu besichtigen. Umso gespannter waren wir auf das Buch mit dem wundersamen Titel «Attassio Siruple», mit den Erinnerungen von Schülerinnen und Schülern, die in den 1950er- und 1970er-Jahren hier aufgewachsen sind und zur Schule gingen.

Wir sind damals – so wie viele junge Familien – in die Gemeinde (ins Sternenfeld) zugezogen und haben uns von Anfang an wohlfühlt in dieser Gemeinde, die damals unmittelbar vor einem grossen Entwicklungsaufbruch mit MFH-Quartieren stand. Im illustrierten Buch werden nun die früheren Wohn- und Lebenssituationen von den damals ansässigen Kindern ganz anschaulich und eindrücklich aufgezeigt, mit sehr spannenden Schilderungen und Hintergründen. Weil wir uns mittlerweile auch mit dem Daheim in Birsfelden sei-

ner Offenheit und seinem Gemeinschaftswillen voll verbunden fühlen, erachten wir das Buch geradezu als Vermächtnis der hier aufgewachsenen «Einheimischen». Und stellen zudem fest, dass das Leben hier vor rund 60 Jahren nicht viel abwich von dem, das wir rund 20 Jahre zuvor in unseren Geburtsorten erlebt haben.

Herzlichen Dank allen Buch-Beteiligten, den Autorinnen und Autoren und der ideenreichen Kulturkommission. Bravo an alle! Und: Wer sich noch etwas Heimeliges und Kurzweiliges zu Weihnachten schenken (lassen) will, der oder dem sei das spezielle Buch «Attassio ...» wärmstens empfohlen.

Klaus und Elsbeth Hiltmann-Schaub,
Birsfelden

Leserbriefe

Geben Sie bei der Einsendung Ihres Leserbriefs immer Ihren vollständigen Namen und Ihre Adresse an. Die maximale Länge eines Leserbriefs beträgt 1300 Zeichen inklusive Leerschläge. Schicken Sie Ihren Beitrag per E-Mail (Word-Datei oder Mailtext) an redaktion@birsfelderanzeiger.ch. insendeschluss ist jeweils montags, 12 Uhr.

Parteien

Bewährtes Team in den Gemeinderat

Die SP Birsfelden hat Désirée Jaun und Regula Meschberger für die Wahl in den Gemeinderat nominiert und setzt damit auf Kontinuität. Beide haben sich in den letzten Jahren für die Gemeinde engagiert und einiges erreicht. Darauf werden wir im Lauf des Januars näher eingehen.

Vorerst aber wünschen wir allen Birsfelderinnen und Birsfeldern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.

SP Birsfelden

Grünen Birsfelden: Verzicht auf Wahlplakate

Für viele Bürgerinnen und Bürger ist die Wahlplakat-Flut der arrivierten Parteien (ausser der EVP) übertrieben. Die Plakatschlacht und der Eroberungskampf um die besten Plätze treiben unzumutbare Blüten. Heruntergerissene, beschädigte, verschmierte, schräg übereinander verrutschte Wahlplakate trüben der Betrachtenden Blickfeld und bieten ein jämmerliches Bild. Wir wollen diesem Treiben nicht weiter zusehen. Als Zeichen gegen eine «Ver-

müllung» verzichten die Grünen Birsfelden auf die Plakatierung von Personen- und Einwegplakaten. Der Entscheid hat auch mit dem rasanten Klimawandel zu tun. Die Gründe zum Plakatverzicht sind ökologische und kostensparende.

1. Wenn wir von Klima- und Ressourcenschutz sprechen, sollten wir möglichst wenig Abfall produzieren, keine Plakate mehr herstellen, aufhängen und entsorgen.
2. Als kleine Partei haben wir ein geringes Budget und keine Sponsoren wie die Wertschaftsparteien. Unser Wahlkampf besteht aus Worten, Begegnungen und dem Sichtbarsein.

Über zusätzliche Unterstützung freuen wir uns. Kontakt: Beat Martin, 079 441 77 93

Wir wünschen Ihnen besinnliche und friedliche Weihnachten und einen mutigen Schritt ins Neue Jahr in Zuversicht und Wohlergehen. *Béatrice Lutz, Grüne Birsfelden*

Anzeige

Aus dem Landrat

Budgetsitzung zum Jahresende

Mit der traditionellen «Budgetsitzung» beendete der Landrat letzte Woche sein Arbeitsjahr 2019. Im Zentrum stand der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) 2020 bis 2023. Der AFP sieht bei Aufwänden und Erträgen in der Grössenordnung von jährlich 2,8 Milliarden Franken für die nächsten vier Jahre Gewinne zwischen 20 und 50 Millionen Franken vor.



Von
**Peter
Hartmann***

Der Landrat bewilligte einstimmig den von der Regierung beantragten Teuerungsausgleich von 0,5 Prozent für das Kantonspersonal und würdigte damit auch die geleistete Arbeit der Verwaltung. Eine längere Diskussion entwickelte sich beim Antrag der FDP, den Bilanzfehlbetrag der Basellandschaftlichen Pensionskasse mehr abzubauen, als von der Regierung vorgesehen. Einem flammenden Votum von Christof Hiltmann (Pro) folgte ein ebenso flammendes Votum (Contra) von Regierungsrat Anton Lauber, welcher seinen Handlungsspielraum bewahren wollte. Es entwickelte sich eine spannende Debatte, was «true and fair» sei und inwiefern nicht alles bloss eine Auslegung in der Buchhaltung ist. Schlussendlich konnte Anton Lauber eine Mehrheit für seine Position gewinnen.

Aber nicht immer folgte der Landrat dem Regierungsrat. So wurden für die Sicherstellung der Waldleistungen Mehrausgaben von einer Million Franken bewilligt, auch wenn Regierungsrat Thomas Weber darauf hinwies, dass das Überleben des Waldes nicht von dieser Million abhängt. Letztendlich ist es aber ein klares Signal, dass der Wald und die Sicherstellung der vielfältigen Nutzung des Waldes aktuell einen sehr hohen Stellenwert haben.

Für mich ging mit dieser Sitzung das erste Halbjahr im Landrat zu Ende und ich freue mich schon jetzt auf die Fortsetzung im neuen Jahr.

*Landrat Grüne, Muttenz

Sonntagsverkauf

22. Dezember

Feiern wir
zusammen



CUMULUS
PUNKTE
5X

AUF DAS GESAMTE SORTIMENT

BASELSTADT 11–17 UHR

- ▶ MIGROS AESCH
- ▶ MIGROS ARLESHEIM
- ▶ MIGROS BUBENDORF
- ▶ MIGROS ETTINGEN
- ▶ MIGROS GARTENSTADT
- ▶ MIGROS GELTERKINDEN
- ▶ MIGROS LAUFEN
- ▶ MIGROS LIESTAL
- ▶ MIGROS MUTTENZ
- ▶ MIGROS OBERWIL
- ▶ MIGROS PARADIES
- ▶ MIGROS PRATTELN
- ▶ MIGROS SISSACH
- ▶ MIGROS SCHÖNTHAL

- ▶ INTERIO PRATTELN

BASELSTADT 13–18 UHR

- ▶ MIGROS BURGFELDER
- ▶ MIGROS CLARAMARKT*
- ▶ MIGROS DRACHEN-CENTER
- ▶ MPARC DREISPITZ* INKLUSIVE OBI
- ▶ MIGROS MÄRTPLATZ
- ▶ MIGROS RIEHEN
- ▶ MIGROS STÜCKI*

*Migros Restaurants bereits ab 12 Uhr geöffnet

SOLOTHURN 9–17 UHR

- ▶ MIGROS BREITENBACH

BERN 10–17 UHR

- ▶ MIGROS MOUTIER

Vom 5-fach Cumulus ausgenommen sind: Migros Restaurant, Migros Take Away (Gourmessa), Gebührensäcke und -marken, Vignetten, Depots, Serviceleistungen inklusive Leistungen des Migros-Service, E-Loading, iTunes/App-Karten, SIM-Karten, Gutscheine, Geschenkkarten, alkoholische Getränke, Smartboxen und Online-Shop sowie rezeptpflichtige Medikamente und Medikamente der sensiblen Gruppe bei der Apotheke Zur Rose im Migros Claramarkt. Nicht gültig für Catering Services.

micasa
MIGROS

SPORTXX
MIGROS

m electronics
MIGROS

interio

OBI

MPARC

MIGROS
Ein M festlicher.

Vereinschronik

Altersverein Birsfelden. Wir sind trotz 137 Jahren ein junggebliebener Verein mit einigen attraktiven Veranstaltungen. Beispielsweise der Mittwoch-Jassnachmittag oder die beliebten Car-Ausflüge im Frühling und Herbst. Wir fördern Ihr Wohlergehen im dritten Lebensabschnitt. Mitglied kann man schon in jungen Jahren werden und das zum günstigen Beitrag von 20 Franken! Weitere Informationen gibt es bei Präsident Peter Meschberger, Tel. 061 311 51 23 oder bei Vize Heinz Tschudin, Tel. 061 311 28 39. Rufen Sie uns einfach an.

Alzheimer beider Basel. Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen brauchen kompetente Unterstützung. In der kostenlosen Beratung von Alzheimer beider Basel zeigt eine Demenzfachfrau Lösungen auf, wie eine Notsituation behoben oder gemildert werden kann. Es lohnt sich, so früh wie möglich Kontakt aufzunehmen. Alzheimer beider Basel ist für die Kantone BS und BL zuständig. Mehr über die Dienstleistungen und über Demenz auf www.alzbb.ch Kostenlose Beratung: 061 326 47 94, beratung@alzbb.ch

AVT amici vini ticinesi. Das Tessiner-Grotto ganz in Ihrer Nähe (Hauptstrasse 37, 4127 Birsfelden), unser Angebot: nur Tessiner Spezialitäten. Schon ab 6 Personen ist das Lokal geöffnet, Platz für max. 24 Personen. Infos und Anmeldung bei Doris Schär, Tel. 061 751 80 55 oder 079 384 78 01. Der kleine Verein würde sich über Ihren Besuch freuen.

AWS Arbeiter Wassersport Verein Birsfelden. Bootshaus/Kraftwerkinself Hofstrasse 96, Bootshaus/Kraftwerkinself 4127 Birsfelden, Telefon 061 312 69 79, www.aws-birsfelden.ch, info@aws-birsfelden.ch

BOB. Das Blockflöten-Orchester-Birsfelden, probt mittwochs von 17.45 bis 19.30 Uhr im Alterszentrum Raum Buche, Hardstrasse 71, im Parterre links. Leitung: Gisela Colberg. Kontakt: GIS@blockfloeten-orchester.ch, www.blockfloeten-orchester.ch

Capriccio Chor Birsfelden. Proben montags 19 bis 21 Uhr im reformierten Kirchgemeindehaus, Kirchstrasse 23. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit willkommen. Kontakt: Annemarie Brunner, Tel. 061 311 17 04, www.capriccio-chor.ch

DTV Birsfelden. Suchst du einen Ort, wo du dich unter fachkundiger Leitung sportlich betätigen kannst? Der DTV Birsfelden bietet allen Frauen ab 16 Jahren diese Möglichkeit. Sei es beim Yoga für alle Altersklassen, Seniorenyoga, Fitness mit Musik (Aerobic und Tanz) oder beim Plausch-Volleyball. Fühlst du dich angesprochen? Dann komm vorbei und mach mit. Weitere Infos findest du unter <https://dtvbirsfelden.jimdo.com> oder ruf uns an. Präsidentin Sandra Schweizer, Tel. 061 311 14 79. Wir freuen uns auf deinen Besuch.

FC Birsfelden. Der FC Birsfelden bietet Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Möglichkeit das tolle Hobby «Fussball» auszuüben und unvergessliche Erlebnisse zu sammeln. Wir sind stets auf der Suche nach neuen Spielern und Spielerinnen, Trainern und sonstigen Helfern, um unseren Trainings-, Spiel- und Eventbetrieb zu erweitern und zu verbessern. Haben wir dein Interesse geweckt? Melde dich bei uns und werde Teil der FC Birsfelden-Familie unter dem Motto «gemeinsam vereint». Kontakt: dominik.huerner@fcbirsfelden.ch, www.fcbirsfelden.ch

Gemischter Chor Frohsinn. Jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, Gesangsstunde in der Aula des Kirchmatt-Schulhauses. Neue Sängerinnen und Sänger sind uns immer herzlich willkommen. Ein aufgestellter Chor freut sich auf euren Probenbesuch. Nähere Auskünfte erteilt Theo Hostettler, Präsident, Tel. 061 312 02 32.

Pilzverein Birsfelden. Jeden Montagabend, 20 bis 22 Uhr: Pilzbestimmung im Restaurant Hard. Besucher sind willkommen! Präsident: Stephan Töngi, Tel. 079 218 60 33, s.toengi@greenmail.ch; www.pilz-birsfelden.ch

Samariterverein Birsfelden. Unsere Übungen finden jeweils am ersten Dienstag im Monat bzw. am ersten Dienstag nach den Schulferien um 20 Uhr, Aula Kirchmatt, statt. Gäste und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Sanitätsdienste werden von uns bei diversen Veranstaltungen betreut. Weitere Angebote: Nothilfekurse, Ersthelfer Stufe 1 + 2 IVR, BLS-AED SRC, Notfälle bei Kleinkindern. Für weitere Infos oder Fragen steht Ihnen der Präsident, Walter Benz, gerne zur Verfügung: info@samariter-birsfelden.ch, Telefon 061 701 76 69.

Satus TV Birsfelden. Wir sind ein polysportiver Turnverein und bewegen Jung und Alt auf unterschiedlichste Weise. Angefangen beim Kindergartenturnen, über die Jugi, zum Tanz, Handball und Rhönrad bis hin zur Fitnessgruppe Fit mit Fun und dem Seniorenturnen bieten wir für Jeden etwas. Manchmal steht das gesellige Beisammensein und manchmal der sportliche Ehrgeiz und Erfolg im Vordergrund. Aber das Wichtigste ist immer die Freude an Sport und Bewegung, welche uns Woche für Woche in die Turnhalle lockt. Unsere Angebote, Trainingszeiten und Kontaktinfos findest Du auf unserer Homepage www.satusbirsfelden.ch.

Schützengesellschaft Birsfelden. Trainingsschiessen ab April bis Mitte Oktober, jeweils am Mittwoch von 17.30 bis 19.30 Uhr in der Lachmatt. Weitere Infos unter: www.sg-birsfelden.ch. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen. Kontakt: Longhi Roland, Tel. 079 324 59 63, E-Mail: roland.longhi@bluewin.ch

Senioren für Senioren Birsfelden. Vermittlung von Dienstleistungen an Birsfelder Senioren für Hausdienst- und Gartenarbeiten, Begleit- und Einkaufsdienste. Interessenten können sich jeden Dienstag zwischen 8.30 und 10.30 Uhr im Büro unter Telefon 061 312 00 01 melden (mit Telefonbeantworter). Am Stausee 11, EG, 4127 Birsfelden. E-Mail: sfsbirsfelden@gmail.com

TTC Copains Birsfelden. Wir spielen in verschiedenen Ligen in der Mannschaftsmeisterschaft und bieten in der Turnhalle des Schulhauses Scheuerrain ein geleitetes Training für Kinder und Jugendliche und freies Spielen für Erwachsene an mehreren Abenden an. Geselligkeit ist uns ebenfalls wichtig. Interessierte Spieler/innen sind zu einem Probetraining herzlich willkommen! Kontakt: patrick_haesler@yahoo.com Homepage: www.copainsbirsfelden.ch

Wasserfahrverein Birsfelden. Telefon 061 312 72 91 www.wfvb.ch

Haus Birsstegweg

Thorsten Burkhardt ist neuer Leiter



Thorsten Burkhardt übernimmt als Nachfolger von Liliane Chavanne die Leitung des Hauses am Birsstegweg. Foto zVg

Am 28. November hat der Trägerverein Birssteg eingeladen, um die Übergabe der Heimleitung zu feiern. Das Haus Birsstegweg, in dem zwölf körperlich schwerbehinderte Bewohner betreut und gepflegt werden, war für einmal zum Berssten voll. Über 50 Personen aus Politik, von Institutionen, von Behörden des Kantons und aus der Bevölkerung haben sich eingefunden.

So konnte Liliane Chavanne in würdigem Rahmen verabschiedet werden. Sie hat während zehn Jahren mit viel Umsicht, Engagement und ihrer unkomplizierten, herzlichen Art die Institution geleitet. Per Ende Jahr wird sie in Frühpension gehen. Das Team wünscht ihr alles Gute und viel Erfüllung im neuen Lebensabschnitt.

Ab dem 1. Dezember hat Thorsten Burkhardt die Nachfolge als Heimleiter angetreten. Auch ihm wünschen wir viel Freude bei der Arbeit. Der Anlass bot zudem eine gute Gelegenheit, der bereits im Mai dieses Jahres zurückgetretenen Gründungspräsidentin Ruth Cer-

reghetti für ihren verdienstvollen Einsatz zu danken.

Inhaltlich aufgewertet wurde der Abend durch zwei aufschlussreiche, spannende Referate. Gemeindepräsident Christof Hiltmann konnte als kommunaler und kantonaler Politiker, zugleich aber auch Verwaltungsratspräsident einer sozialen Institution in Seltisberg, kompetent über das aktuelle Spannungsfeld im Sozial- und Gesundheitswesen aufklären und zeigte politische Lösungsansätze auf. Anna Katharina Bertsch von der Firma «bcp» hat den Abend mit ihrer fachmännischen, praxisnahen Einschätzung zum Thema Wandel hervorragend ergänzt.

Der Verein möchte sich bei allen bedanken, die das Haus Birsstegweg auf seinem Weg unterstützt und begleitet haben. Ein bedürfnisgerechtes Leben der Bewohner war, ist und bleibt das vordringlichste Ziel. Wir wünschen allen eine besinnliche Weihnachtszeit und frohe Festtage.

Sacha Truffer, Präsident Verein Birssteg

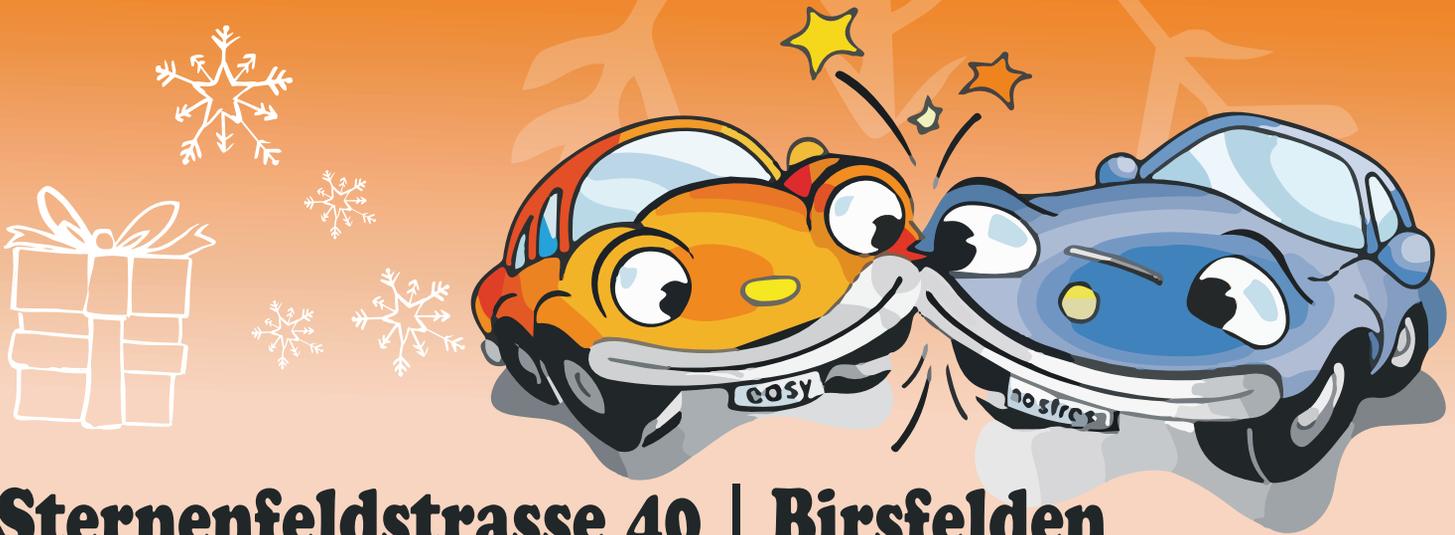
Carolina Mangani nimmt gerne Ihre Änderungen in der Vereinschronik entgegen.

Tel. 061 645 10 05,
c.mangani@reinhardt.ch

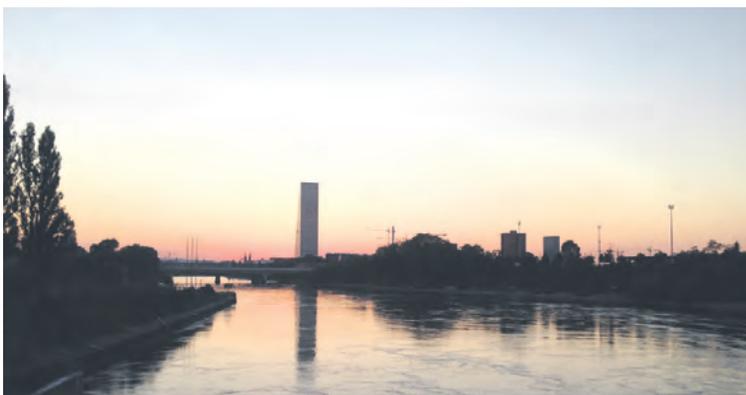
Der Birsfelder Anzeiger
gehört in jede Birsfelder Haushaltung!

Carrosserie Munz AG

*Wünscht schöne Feiertage und
einen guten Rutsch ins neue Jahr!*



Sternenfeldstrasse 40 | Birsfelden
061 313 02 47



**niederberger-
hügin**

Heizsysteme
Muttenerstrasse 25
CH-4127 Birsfelden
Telefon: 061 313 27 88
Fax: 061 373 88 95
E-Mail: niederberger-huegin@bluewin.ch
www.niederberger-huegin.ch

Blechscha-
den



**DIREKT ZUM
FACHMANN**

**Carrosserie
Munz AG**

Sternenfeldstr. 40 Birsfelden
061 313 02 47



**FÜR IHR WEIHNACHTS-FEST DIREKT
AUS UNSERER BACKSTUBE:**

- unsere beliebten Weihnachtsgutzi
- Apéro Köstlichkeiten
- Festtags-Butterzöpfe
- feine Torten

Feinbäckerei Weber
Hauptstrasse 39
4127 Birsfelden
Telefon 061 311 10 15
www.weber-beck.ch



helvetia

Ihre Schweizer Versicherung

Michel Christener
Versicherungs-/Vorsorgeberater

Generalagentur Liestal
T 058 280 35 22, M 076 425 30 31
michel.christener@helvetia.ch

Cortellini & Marchand AG

Seit 1964 die Werkstatt Ihres Vertrauens

Seit diesem Sommer erscheint die Cortellini & Marchand AG im neuen Kleid. Die Werkstatt wurde aufgerüstet und modernisiert und das Gebäude erhielt einen neuen Anstrich.

Die Cortellini & Marchand AG ist schon seit 1964 in allen Belangen rund ums Fahrzeug eine erfahrene und kompetente Dienstleisterin und kennt die Bedürfnisse ihrer Kunden bestens. In der neu aufgerüsteten und modernisierten Werkstatt übernimmt sie für alle Fahrzeuge (PKW und leichte Lieferwagen), unabhängig von Marke und Modell, Service- und Wartungsarbeiten, Reparatur- und Karosseriearbeiten bis zu Autosattlerarbeiten. Im Pneuhotel können Reifen, welche bei Cortellini & Marchand AG gekauft wurden, als Saisonpneus sechs Monate gratis gelagert werden.

Einmalig in der Region ist das MFP-Fahrzeug-Vorführangebot der Cortellini & Marchand AG. Für alle Fahrzeuge, die bei Cortellini & Marchand AG für die MFP-Prüfung instand gestellt werden, ist die Vorführung bei der MFP BS/BL gratis (ausgenommen MFP-Gebühren). Unabhängig davon, was für Prob-



leme Sie mit Ihrem Auto haben, Herr Fischer, der Werkstatt-Leiter der Cortellini & Marchand AG, wird Sie gerne in allen Fragen rund ums Auto kompetent beraten.

Cortellini & Marchand AG
 Rheinfelderstrasse 6
 CH-4127 Birsfelden
 Telefon 061 312 40 40
 info@cortellini.ch
 www.cortellini.ch

seit 1964 **CORTELLINI & MARCHAND AG**
 Ihre persönliche Auto-Fachwerkstatt

R+R METALLBAU
 4127 BIRSFELDEN

Reparaturen
 Planung
 Produktion
 Montage
 Unterhalt

SKY-FRAME

Treppen, Geländer, Handläufe	Wintergärten, Schiebetüren	Vordächer, Pergolas
Gartenhag und Gartentürl	Balkone und Balkonverglasungen	Brandschutztüren
Türen, Fenster, Tore	Treppentürme, Liftverglasungen	Eingangspartien
Schaufenster, Fassaden,	Ganzglasanlagen und Trennwände	Tische und Möbel
Stahlkonstruktionen Stahlbau	Glaskonstruktionen	Spezial Anfertigungen

Tel Nr: 061 378 92 00 Hompage: www.rmetallbau.ch

seit 1964 **CORTELLINI & MARCHAND AG**
 Ihre persönliche Auto-Fachwerkstatt

Auto-SOS 24 Std.

MFP-Fahrzeug Vorführen

Die kompetente Werkstatt

- Reparaturen, Carrossierarbeiten, Service und Unterhalt für alle Automarken und Lieferwagen
- 12 Monate Garantie auf Arbeit und Material
- Kompetenz, Zuverlässigkeit und Fairness in allen Belangen rund um's Auto

Wir übernehmen die Vorbereitung für ein sorgenloses Durchkommen bei der MFP! Dazu gehören die Bereitstellung gemäss MFP-Vorschriften und das Reinigen!

GRATIS! Das Vorführen bei der MFP BS/BL durch unsere qualifizierten Mechaniker ist gratis! Ausgenommen sind MFP-Gebühren.

Rheinfelderstrasse 6 | Birsfelden **061 312 40 40** www.cortellini.ch

WASER

ENTSORGUNG
 MULDEN

BIRSFELDEN • SISSACH • THERWIL • RHEINFELDEN • HORNUSSEN

Gratis-Nr: 0800 13 14 14
www.waserag.ch

COIFFURE BEA

Am Stausee 32
 4127 Birsfelden
 Tel. 061 312 44 14

Beatrice Müller

DIE MEINUNGS- MACHERIN DER GANZEN REGION

Jetzt
entdecken!



Zeitung für die Region Basel



DIE ZWANZIGER JAHRE



In wenigen Tagen beginnen die Zwanziger Jahre. Für die Älteren unter uns hat dieser Begriff eher eine nostalgische Konnotation, denn eine futuristische. Die Goldenen Zwanziger, die Roaring Twenties oder les années folles – davon habe auch ich als junger Mensch immer wieder gehört und gelesen. Es war ein faszinierendes Jahrzehnt.

Mit dem Ende des 1. Weltkrieges (1918) kamen viele Veränderungen. In Europa waren Millionen Männer auf grausamen Schlachtfeldern gestorben oder kamen traumatisiert nach Hause.

Alte Ordnungen lösten sich auf. Was lange galt, galt plötzlich nicht mehr. Neue Gesellschaftsformen und Weltanschauungen wurden propagiert und bekämpften sich erbittert, von Marxismus bis Faschismus. In Sowjetrußland festigten die Bolschewiken ihre

Macht. In Italien und Deutschland begann der Aufstieg von Mussolini und Hitler.

Frauen traten im Beruf und im gesellschaftlichen Leben selbstbewusster auf, der Adel verlor an Einfluss, das Zeitalter der Luftfahrt begann, Albert Einstein erhielt den Nobelpreis. Die Elektrifizierung schritt voran, es gab immer mehr Radios und Telefone. Neue Medien und Berufe entstanden. Boas, Bubikopf und Topfhüte waren Mode. Aus den Grammophonen klang schwarze Charleston-Musik und schwarzer Jazz. Es entstanden Kinos und Freizeitpaläste im Art-Deco-Stil. Man ging zu Tanzshows, Revuen und ins Kino.

In Paris begeisterte Josephine Baker das Publikum, in den USA macht Louis Armstrong die Musik und Berlin hörte den Comedian Harmonists zu. Party, Alkohol, Drogen, Dekadenz – die

Lust auf Freiheit, die Sehnsucht auf ein unbeschwertes Leben war riesig. Ein Tanz auf dem Vulkan. Zumindest in den grossen Städten.

Auf dem Land kam all das Neue nicht oder nur langsam an. Hier teilten viele Leute ihre Behausungen nach wie vor mit dem Vieh, man schuftete viel für wenig Geld, Schule war für Kinder ein Luxus. Es gab viele Arbeitslose, soziale Konflikte und Hyperinflation. Die Zwanziger Jahre waren in vielerlei Hinsicht ein Bruch mit dem bislang gekannten. Und sie haben das letzte Jahrhundert nachhaltig geprägt.

Veränderungen in atemberaubendem Tempo, tiefgreifende gesellschaftliche und wirtschaftliche Umwälzungen sowie krasse Gegensätze: All diese Dinge sind kein Privileg unserer Neuzeit. Das gab es schon vor 100 Jahren.

Nach dem Blick zurück in die Zwanziger Jahre nun der Blick nach vorne, auch in die Zwanziger Jahre. Ich wünsche uns allen schöne Festtage, einen guten Rutsch und ein positives Grundrauschen für alles, was uns im neuen Jahr und Jahrzehnt erwartet.

PS: Apropos Zwanziger Jahre. Wenn Sie über die Feiertage Zeit haben, hätte ich da drei TV-Tipps. Die Staffeln 3, 4, 5 und 6 von Downton Abbey geben ein schönes Sittenbild des britischen Adels während dieser Zeit. Die Serie «Babylon Berlin» spielt in Berlin und raubt einem den Atem. Und die spanische Netflix-Serie «Die Telefonistinnen» ist eine spannende Geschichte von Modernisierung, Frauenrechten, Homosexualität und gesellschaftlichen Brüchen.

Patrick Herr
Redaktionsleiter



Wir sind ab 02. Januar 2020 wieder für Sie da! (31.12.2019 nur mit Reservierung)
Frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Alfa Hotel & Restaurant
 Hauptstrasse 15
 CH-4127 Birsfelden
 +41 (0) 61 315 62 62
 info@alfa-hotel-birsfelden.ch
 www.alfa-hotel-birsfelden.ch

Tai-Chi & Qigong Schule
 Francesco Romeo
 dipl. Tai-Chi & Qigong-Lehrer

Rheinstrasse 9
 4127 Birsfelden
 Handy 079 356 64 92
 info@taichi-qigong-schule.ch
 www.taichi-qigong-schule.ch

勤於身
 心於安
 於於錄
 身於錄

Wir wünschen ein frohes neues Jahr!

CASABLANCA

Wir wünschen Ihnen einen beflügelten Jahreswechsel ins 2020

Ihr Casablanca Team

FDP
 Die Liberalen

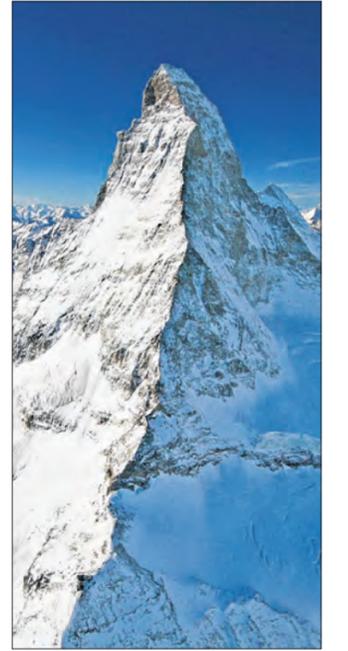
Liebe Birsfelderinnen und Birsfelder
 Die FDP Birsfelden lädt Sie gerne zum traditionellen Neujahrs-Apéro ein:
Mittwoch, 8. Januar 2020, ab 19 Uhr
 Parteilokal Hardstrasse 25.
 Wir freuen uns und wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und ein erfüllendes neues Jahr.
 Ihre FDP Birsfelden

AMB

AMB Maja Rudin
 Analysen und Beratung

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes und gesundes neues Jahr 2020!

Inh. Maja Rudin
 Zwinglistrasse 4
 4127 Birsfelden
 Beratungsbüro:
 Zürcherstrasse 160
 4052 Basel
 Termin nach Vereinbarung
 Tel. 079 441 77 94 / 061 313 01 41
 E-Mail: amb@gmx.ch



Pfiff's Blueme und Garte Lädeli | Birsfelden

Zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen und Ihrer Familie von ganzen Herzen Gesundheit, Glück und viel Erfolg für das kommende Jahr verbunden mit grossem Dank für Ihr Vertrauen.

www.pfiff-gmbh.ch



Lüthi
 SANITÄRE ANLAGEN

Die Lüthi Haustechnik AG wünscht einen guten Start ins neue Jahr 2020

Muttenerstrasse 61, 4127 Birsfelden
 Telefon 061 375 90 20, Fax 061 375 90 21

Einen guten Start in's neue Jahr und ein erfolgreiches 2020 wünscht Ihnen Bendig Baukeramik.

BENDIG
 Baukeramik
 Wand- und Bodenbeläge aus Keramik und Naturstein

Hardstrasse 11
 4127 Birsfelden
 www.bendig.ch



Huber

Spenglerei Sanitär GmbH
 Birsfelden

Stefan Huber Eidg. dipl. Installateur
 Muttenerstr. 22 4127 Birsfelden
 Telefon und Fax 061 313 20 85

CORTELLINI & MARCHAND AG
 Ihre persönliche Auto-Fachwerkstatt

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und ein erfolgreiches 2020

Die kompetente Werkstatt

- Reparaturen, Carrossierarbeiten, Service und Unterhalt für alle Automarken und Lieferwagen
- 12 Monate Garantie auf Arbeit und Material
- Kompetenz, Zuverlässigkeit und Fairness in allen Belangen rund um's Auto

www.cortellini.ch
 Rheinfelderstrasse 6, Birsfelden 061 312 40 40
 Ihr Thomas und Bruno Cortellini & Team

HEV Birsfelden

Für das 2020 wünscht der HEV Birsfelden alles Gute



Pfiff Gartenbau | Birsfelden

Für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr möchten wir uns bei unserer Kundschaft ganz herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen für das kommende Jahr alles Gute!

www.pfiff-gmbh.ch

DEUTSCH
UND
ENGLISCH

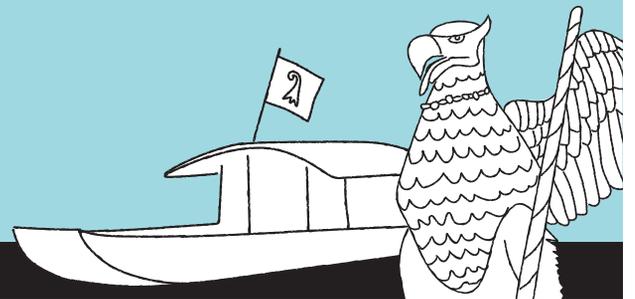


reinhardt

BIST DU EIN RICHTIGER BASLER?

Bist du schon einmal den Rhein hinuntergeschwommen oder benutzt du typische baslerische Ausdrücke wie «Schugger» oder «Büggse»? Finde heraus, welche 25 Schritte es braucht, um ein waschechter Bebbi zu werden.

Stephan Rüdüsühli
In 25 Schritten zum waschechten Bebbi
Becoming a genuine Bebbi in 25 Steps
 134 Seiten, Softcover, ISBN 978-3-7245-2209-6
CHF 25.-



Erhältlich im Buchhandel oder unter www.reinhardt.ch

Top 5 Belletristik

1. **-minu**
[1] Die rosa Seekuh
Roman | F. Reinhardt Verlag
2. **Didier Conrad,**
[3] **Jean-Yves Ferri**
Asterix Bd. 38
Die Tochter des Vercingetorix
Comic | Egmont Verlag
3. **Jeff Kinney**
[5] Gregs Tagebuch 14
Voll daneben!
Kinder-Comicroman |
Baumhaus Verlag
4. **Ruth Werenfels**
[-] Em Schuggi
sy Basel
Basler Bilderbuch |
Spalenter Verlag
5. **Helen Liebendörfer**
[4] Thomilin und sein Weib –
Thomas Platter
und seine Frau Anna
Historischer Roman |
F. Reinhardt Verlag

Top 5 Sachbuch

1. **Prozentbuch Basel**
[1] 2019/20
Gutscheinbuch | pro100 network
schweiz Verlag
2. **David M. Hoffmann,**
[2] **Nana Badenberg (Hrsg.)**
Foto Hoffmann
Basiliensia | Christoph Merian Verlag
3. **Basel geht aus**
[-] 2020
Die besten
99 Restaurants
in Basel
Restaurantführer |
Gourmedia Verlag
4. **Guinness World**
[3] **Records 2020**
Nachschlagewerk |
Ravensburger Verlag
5. **Die Kunstdenkmäler**
[5] **der Schweiz,**
Kanton Basel-Stadt
Das Basler Münster
Basiliensia | GSK Verlag

Top 5 Musik-CD

1. **Igor Levit**
[1] Beethoven –
Sämtliche
Klaversonaten
Klassik | Sony | 9 CDs
2. **Keith Jarrett**
[-] J.S. Bach –
The Well-Tempered Clavier
Klassik | ECM
3. **Leonard Cohen**
[3] Thanks For The Dance
Pop | Sony
4. **Coldplay**
[-] Everyday Life
Pop | Warner
5. **Jan Garbarek,**
[5] **The Hilliard Ensemble**
Remember Me, My Dear
Jazz | ECM

Top 5 DVD

1. **Yschtoo zur Basler Fasnacht**
[1] Von Larven, Laternen
und den Menschen dahinter
Dokumentarfilm | Toro Film
2. **Game of Thrones –**
[-] **Staffel 8**
Emilia Clarke,
Kit Harington
Serie | Warner Home DVD
3. **Geheimnis eines Lebens**
[3] Judi Dench, Stephen
Campbell Moore
Spielfilm | TBA / Phonag Records;
Impuls
4. **Der König der Löwen**
[5] Donald Glover, Beyoncé
Animationsfilm | Walt Disney
5. **Der Klavierspieler vom**
[4] **Gare du Nord**
Regie: Ludovic Bernard
Spielfilm | EuroVideo Medien GmbH

Bücher | Musik | Tickets
 Aeschenvorstadt 2 | 4010 Basel | T 061 206 99 99
 Diese Bestseller gibts auch online: www.biderundtanner.ch



Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus in Basel

Wintersport

Mehr Sicherheit für Kinder in Snowparks

Mehrheitlich junge Menschen verunfallen auf Skipisten und Snowparks.

Snowparks mit aus Schnee gebauten Sprüngen und künstlichen Elementen (Jibs) ziehen in Schweizer Skigebieten immer mehr Besucherinnen und Besucher an. Das spiegelt sich in der Unfallstatistik: Von den jährlich 76'000 ärztlich behandelten Schneesportverletzungen in der Schweiz passiert jede zehnte in einem Snowpark, wie eine Auswertung der Beratungsstelle für Unfallverhütung (BfU) zeigt.

Es fällt auf, dass in Snowparks vor allem junge Menschen verunfallen: 80 Prozent der Verunfallten sind zwischen 10 und 30 Jahre alt. Auf der Piste gehören «nur» 43 Prozent der Verletzten zu dieser Altersgruppe. In Snowparks fallen Verletzungen bei Stürzen – etwa auf harte Elemente – nicht selten schwerwiegend aus. Oft sind Kopf und Rücken betroffen: Rückenverletzungen kommen in Snowparks viermal häufiger vor als auf der Piste. Für alle Snowparks gilt deshalb: Sie sollen selbsterklärend und



Vor allem Kinder verschätzen sich auf der Skipiste. Foto Adobe Stock

fehlerverzeihend gebaut sein. Letzteres bedeutet, dass Fehler nicht zu schweren Verletzungen führen, gerade auch bei Kindern und Jugendlichen.

Klar signalisieren

Um schwere Unfälle zu verhindern, fordert die BfU eine bessere Signalisation und Abtrennung von der Piste, damit niemand aus Versehen in einen Snowpark gerät. Die BfU empfiehlt zudem eine klarere Einteilung der Snowparks in Schwierigkeitsgrade (XS–XL). «Wer den

passenden Schwierigkeitsgrad für sich auswählt, kann das Verletzungsrisiko senken und trotzdem attraktive Elemente befahren», erklärt Benedikt Heer, Schneesportexperte der BfU.

Von XS bis XL

Für Kinder unter sechs Jahren sind Snowparks der Stufe XS gedacht: spielerisch und kindgerecht gestaltet, auf möglichst flachem Gelände und mit Elementen ohne Fallhöhe. Denn die Kleinsten sind den körperlichen Belastungen der höheren Schwierigkeitsgrade noch nicht gewachsen. Stufe S eignet sich für die grosse Mehrheit: Kinder ab sechs Jahren, Einsteigerinnen und Einsteiger sowie alle Personen mit wenig Snowparkerfahrung. Die Stufen XS und S enthalten nur Elemente, die auch mit niedriger Geschwindigkeit befahrbar sind. Die Stufen M und L sollten Kinder unter 13 Jahren nur mit fachkundiger Begleitung befahren. Die BfU rät überdies davon ab, Parks der Stufe XL dem Breitensport zugänglich zu machen – diese sind auf Profis zugeschnitten.

Mara Zenhäusern, BfU

In eigener Sache

Alte Fotos von Beizen und Restaurants

Restaurants und Beizen, das ist mehr als nur Restaurants und Beizen. Restaurants und Beizen sind Treffpunkte, hier wird Kultur gepflegt, hier entstehen Geschichten, hier wird geschwätzt, diskutiert und debattiert. Für einige ist die Beiz auch Heimat, der Stammtisch die Familie. Und es gibt legendäre Orte, die Teil der Folklore einer Stadt geworden sind.

Viele dieser Restaurants und Beizen sind leider verschwunden. Wir suchen deshalb alte Fotos von Birsfelder Beizen und Restaurants. Wenn Sie ein solches haben, freuen wir uns über das Bild sowie ein paar begleitende Zeilen oder gar eine schöne Anekdote. Das würden wir im Birsfelderli publizieren und hoffentlich unserer Leserschaft da und dort ein «Herrje, lueg emoll, weisch no» entlocken.

Sie finden unsere Anschrift im Impressum auf der letzten Seite. Bitte beachten Sie, dass unsere Büros über die Feiertage, bis und mit 2. Januar, nicht besetzt sind.

Die Redaktion

Publireportage

Weihnachtscircus Spektakel pur im Lörracher Grütt

Zirkusshow auf höchstem Niveau

Der bewährte Festplatz im Lörracher Grütt verwandelt sich vom 20. Dezember bis 6. Januar erneut zum Zentrum der internationalen Zirkuswelt. Der Weihnachtscircus ist die Show zum Fest und für jährlich mehrere Tausend kleine und grosse Zirkusfans das 25. Türchen im Adventskalender.

Der Weihnachtscircus wurde durch die Montana-Circusproduction im Jahr 1998 in Lörrach ins Leben gerufen. Diese nutzt die besinnliche Weihnachtszeit, um jedes Jahr aufs Neue Zirkus und Weihnachten mit Harmonie zu verbinden. In prächtig geschmückten Zeltpalästen wird in einem ganz besonderen, festlichen Ambiente für niveauvolle Liveunterhaltung für die ganze Familie gesorgt. Geboten wird ein jährlich wechselndes internationales Spitzenprogramm



Rogerio Gonçalves zeigt eine mitreissende Tempo-Jonglage mit Bällen, Tennisschlägern und einem Boomerang. Foto zVg

mit aussergewöhnlichen Artisten, herrlichen Tierdressuren und natürlich einzigartiger Clownerie, und das verpackt in einer grossen weihnachtlichen Zirkusshow. Über 100'000 begeisterte Besucher in den vor-

herigen Produktionen sprechen für sich!

Insgesamt werden in diesem Jahr 24 Artisten aus mehreren Nationen mit dabei sein. Zusehen sein werden eine lustige

Pudel-Rasselbande, fliegende Papageien, spektakuläre Luftdarbietungen am Trapez und an den Strapaten, eine Perch-Sensation mit atemberaubenden Balancen sowie Handstand-Äquilibristik der Spitzenklasse.

Veranstaltungsbegleitend gibt es natürlich eine vielfältige Gastronomie in einer gemütlichen, weihnachtlichen Atmosphäre mit Weihnachtsmarkt und unzähligen geschmückten Christbäumen im grossen, beheizten Foyerzelt. Ein einzigartiges Ambiente, das die Besucher schon langevorder Show zum Verweilen einlädt.

Ticketvorverkauf unter www.reservix.de.

Die Zirkuskassen sind ab morgen Samstag täglich von 11 bis 12 Uhr und eine Stunde vor Showbeginn geöffnet.

Wort zum Sonntag

Weihnachtsbotschaft bewegt?

«Fürchtet euch nicht!» Warum sollen wir uns nicht fürchten? Soeben ist eine Klimakonferenz ohne Ergebnis zu Ende gegangen. Der Hardwald ist geschädigt. Unsere Kinder fordern eine Perspektive für diese Erde. Es ist zum Fürchten, wenn alles so weitergeht wie bislang.



Von
**Burkhard
Wittig***

«Friede auf Erden!» Wo ist dieser Friede? Nur kriegerische Auseinandersetzungen erleben wir. Die Rüstungsausgaben steigen, das Prinzip der Abschreckung ist nicht überwunden. Der Mensch scheint auf kriegerische Auseinandersetzungen programmiert. Frieden auf Erden, das heisst global. Von Konzepten friedlicher Konfliktlösung für diese Welt sind wir weit entfernt.

«Ich verkündige euch grosse Freude!» Zum Glück kann diese aufkommen. Wir sind glücklich, wenn gute Einkäufe am Black Friday möglich waren. Freude lösen unsere Geschenke hoffentlich an Weihnachten aus. Verbinden wir damit auch die Freude über die Geburt von Jesus?

Ich finde es schön, wenn die Weihnachtsbotschaft Fragen aufwirft. Ganz gleich, welche Relevanz Gott aus Ihrer Sicht für ihr Leben hat, den Fragen, die sich mit der Weihnachtsbotschaft verbinden, müssen wir uns alle stellen. Und Jesus kann uns durch seine Geburt von Mensch zu Mensch ein Beispiel geben, diesen Fragen zu begegnen. Wer ihn darüber hinaus als Gottes Sohn verstehen kann, gewinnt noch eine andere Dimension. Dass allein ist doch schon eine gute Botschaft, ein Zuspruch und eine Aufforderung zugleich, sich in Bewegung bringen zu lassen. Die Weihnachtsbotschaft fordert uns. Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen, dass die Weihnachtsbotschaft unsere Wege prägt. Mögen Sie furchtlos und mit Freude unterwegs sein können und es uns gemeinsam gelingen, Frieden und Gerechtigkeit für diese Welt eine Chance zu geben.

Sozialdiakon der reformierten
Kirchgemeinde

Kirche

Die Sternsinger sind unterwegs



Die Sternsinger gehen im Januar durch Birsfelden.

Foto zVg

Die Heiligen Drei Könige bringen den Neujahrsegen in die Häuser. Als drei Könige, Engel und Sternträger verkleidet, ziehen anfangs Jahr wieder Kinder aus den 4. und 5. Primarklassen durch Birsfelden. Die Spenden, welche die Sternsinger bei ihren Besuchen sammeln,

gehen im kommenden Jahr an ein Hilfsprojekt für Kinder im Libanon. Die Sternsinger sind am Sonntag, 5. Januar, zwischen 14.30 und 17.30 Uhr unterwegs.

Falls Sie einen Besuch wünschen, melden Sie sich bitte beim katholischen Pfarramt, Hardstr.28, Birs-

felden (info@kathki-birsfelden.ch) / Tel. 061 319 98 00 oder beim ref. Pfarramt, S. Baltisberger, Birsquai 17, Birsfelden (baltisberger@ref-birsfelden.ch) mit einem Anmelde-talon an. Anmeldeformulare liegen auf.

Das ökumenische Vorbereitungsteam

Kirche

Weihnachts-Werkstatt für Kinder

Am Montag, 23. Dezember, sind Kinder von 6 bis 12 Jahren eingeladen, um letzte Geschenke zu basteln oder kleine Überraschungen zu gestalten. Wir treffen uns von 14 bis 17 Uhr in den Räumen der FEG Birsfelden, Birsstegweg 5. An dem Nachmittag gibt es neben etlichen Kreativ-Angeboten auch ein Zvieri und eine Geschichte. Der Unkostenbeitrag beträgt 5 Franken pro Kind, für Geschwister je 3 Franken. Alle bastelfreudigen Kinder sind herzlich willkommen!

Eva Helm, FEG Birsfelden



Ein Anlass für alle Kinder, die gerne basteln.

Foto zVg

Der nächste Birsfelder Anzeiger erscheint am 10. Januar 2020



Das Team des Birsfelder Anzeigers wünscht allen schöne
Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Kirchzettel

Reformierte Kirchgemeinde

Fr, 20. Dezember, 18 h: Besinnung im Advent mit Pfarrerin Sibylle Baltisberger und Burkhard Wittig in der reformierten Kirche.

Sa, 21. Dezember, 10.30 h: Gottesdienst im Alterszentrum, Pfarrerin Sibylle Baltisberger.

So, 22. Dezember, 10 h: 4. Advent Gottesdienst Pfarrer Martin Stingelin, Kollekte: Surprise Strassenmagazin.

Di, 24. Dezember, 17 h: Gottesdienst für Klein und Gross Pfarrerin Sibylle Baltisberger, *Kollekte:* Armenküche Budapest.

Ab 17.30 h: Weihnachtsfeier im Fridolinsheim.

22 h: Heiligabend Gottesdienst Pfarrer Peter Dietz und Claudia Stark, Violine; *Kollekte:* Armenküche Budapest.

Mi, 25. Dezember, 10 h: Weihnachten Gottesdienst Pfarrerin Sibylle Baltisberger und Franziska Badertscher, Querflöte; *Kollekte:* Verein Tele-Hilfe, Tel. 143.

Di, 31. Dezember, 17 h: Silvester Gottesdienst Pfarrerin Sibylle Baltisberger; *Kollekte:* Winterhilfe.

So, 5. Januar, 10 h: Gottesdienst Pfarrer Christoph Weber.

Mo, 6. Januar, die Sternsinger sind unterwegs.

Mi, 8. Januar, 12 h: Mittagstisch im KGH, Anmeldung bis spätestens Sonntag, 5. Januar, Tel. 061 373 89 98. Anschliessend Kaffee- und Spieltreff für Erwachsene im KGH.

Fr, 10. Januar, 19.30 h: Glaubenssache «Auf den Spuren von Martin Luther» im KGH.

Amtswochen: Pfarrer Peter Dietz.

Bruder-Klaus-Pfarrei

Fr, 20. Dezember, 19 h: Novena in der Krypta.

Sa, 21. Dezember, 19 h: Novena in der Krypta.

So, 22. Dezember, 9 h: Santa Messa. 10 h: Gottesdienst zum 4. Advent mit Kommunionfeier.

Mo, 23. Dezember, 16.50 h: Rosenkranzgebet in der Kirche.

Di, 24. Dezember, 17 h: Familiengottesdienst mit stillem Krippenspiel.

17.30 h: Weihnachtsfeier mit Nachtesen.

23 h: Weihnachtsgottesdienst. Es singt der Cantus Chor.

Mi, 25. Dezember, 10 h: Gottesdienst mit Eucharistie. Es singt der Gospel Chor.

11.30 h: Santa Messa.



Sa, 28. Dezember, 11 h: Trauung und Taufe.

So, 29. Dezember, 10 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier.

Mo, 30. Dezember, 16.50 h: Rosenkranzgebet in der Kirche.

Mi, 1. Januar, 11 h: Gottesdienst mit Eucharistie und Fotorückblick auf das Pfarreileben 2019.

Anschliessend Apéro zum Neujahr im Fridolinsheim.

So, 5. Januar, 9 h: Santa Messa.

10.15 h: Gottesdienst mit Eucharistie. Es singt der Cantus Chor.

Am Nachmittag gehen die Sternsingergruppen wieder von Haus zu Haus und besuchen die Menschen in ihren Häusern.

Mi, 8. Januar, 9.15 h: Gottesdienst mit Kommunionfeier in der Kirche.

Evang.-meth. Kirche (EMK)

So, 22. Dezember, 4. Advent, 17 h: Familiengottesdienst «Wiehnacht für Gross und Chli».

Mi, 25. Dezember, Weihnachten, 9.30 h: Gebet im Pfarrhaus.

10 h: Gottesdienst mit Mahlfeier.

So, 29. Dezember, 9.30 h: Gebet im Pfarrhaus.

10 h: Bezirksgottesdienst (SB), Parallel: Kolibri.

So, 5. Januar, 9.30 h: Gebet im Pfarrhaus.

10 h: Gottesdienst.

Di, 7. Januar, ab 11.45 h: Mittagstisch (Anmeldung bei M. Eschbach, Telefon 061 821 78 61).

20 h: Gospel Factory.

Mi, 8. Januar, 9.30 h: Krabbelgruppe Sunneblueme.

9.30 h: Bibelgespräch.

Do, 9. Januar, 14.30 h: Begegnungsnachmittag 60+.

Heilsarmee

So, 22. Dezember, 16 h: Weihnachtsfeier für alle. Anschliessend Weihnachtstee und Gebäck.

Di, 24. Dezember, 8 h: Topfkollekte in Birsfelden bei Migros und Coop bis 12 h.

Mi, 25. Dezember, 8.45: Weihnachtszorg.

10 h: Weihnachts-Gottesdienst mit verschiedenen Beiträgen.

So, 29. Dezember, keine Gottesdienst in der Heilsarmee Birsfelden.

Mi, 1. Januar, 16 h: Neujahrs-Gottesdienst.

So, 5. Januar, 9.15 h: offenes Gebet. 10 h: Gottesdienst, KiHo.

Di, 7. Januar, 14.30 h: Frauengruppe. 20 h: Übung Brass-Band.

Do, 9. Januar, 19.30 h: Männertreff.

Sa, 11. Januar, 9.30 h: Babysong-Brunch.

So, 12. Januar, 10 h: Allianz-Gottesdienst Münster Basel. Kein Gottesdienst in der Heilsarmee Birsfelden.

Weitere Infos: www.heilsarmee.ch/birsfelden.

Freie Evangelische Gemeinde

So, 22. Dezember, 10 h: Gottesdienst. **Mo, 23. Dezember, 14 h:** Weihnachtsbastelei.

Mi, 25. Dezember, 10 h: Gottesdienst an Weihnachten.

So, 29. Dezember, 10 h: Gottesdienst.

So, 5. Januar, 10 h: Gottesdienst.

Di, 7. und Mi, 8. Januar, 9.30 h: Krabbelgruppe Binggis.

Fr, 10. Januar, 19 h: Dankes-Essen.

So, 12. Januar, 10 h: Stadtgottesdienst im Basler Münster.

Weitere Programminweise: www.feg-birsfelden.ch

Kirche

«Ein Kind ist uns geschenkt»

Im Jahr 1223 sagte Franziskus von Assisi in den Bergen von Creccio: «Ich will hier in Greccio mit euch das Weihnachtsfest auf eine Weise feiern, wie man es vorher noch nicht erlebt hat. Ich möchte hier in der Höhle bei dem hohen Felsen eine Krippe errichten, in die wir eine Puppe legen wollen, Leute aus dem Dorf sollen Maria, Joseph, die Hirten, die Könige, aber auch die musizierenden Engel darstellen. Schliesslich dürfen auch Ochs und Esel nicht fehlen, um die Armseligkeit der Behausung des Jesusknaben zu veranschaulichen.» So entstand die Tradition des Krippenspiels. Im Mittelalter gab es darüberhinaus die sogenannten Mysterienspiele, die Szenen aus der Bibel lebendig werden lassen sollten und so die Botschaft der Bibel erlebbar machten. Mit dem stillen Krippenspiel der Kinder, den weihnächtlichen Liedern und Texten lädt die katholische Pfarrei ein zur Kinderkrippenfeier am 24. Dezember, um 17 Uhr in der katholischen Kirche.

Patrick Graf, Jugendarbeiter, katholische Pfarrei Bruder Klaus

Soziales

Offene Treffen 50+ im Fabezja

Auch im Januar treffen sich Frauen und Männer ab 50 Jahren jeweils am Donnerstag von 14.30 bis 17 Uhr im Fabezja, am Stausee 13 in Birsfelden. Die Treffen dienen dem Austausch bei Kaffee und Kuchen, es gibt aber auch Vorträge zu spannenden Themen. Und jeden letzten Donnerstag im Monat stehen die Männer des Win-win-Projektes für Fragen zum Handy, zum Tablett oder Laptop zur Verfügung. Das Fabezja-Team freut sich über einen regen Besuch.

Regula Meschberger für die offenen Treffen 55+

Fasnacht

Termin für Blaggeden-Vernissage steht fest

Das Fasnachtscomité Birsfelden lädt am Dienstag, 21. Januar, um 19 Uhr zur Blaggeden-Vernissage ein. Der Anlass findet statt im Restaurant Rebstock (Zelt). Als musikalische Einlage wird die Guggenmusik Birsblötere ein Paar Stücke spielen.

Evelyn Probst, Fasnachtscomité

Anzeige

Bieli Bestattungen

Ein Familienunternehmen seit 1886 für Birsfelden und Umgebung

Hans Bieli & Co., Bestattungsunternehmen
Inhaber Beat Burkart

Birsfelden, Allschwil, Liestal, Basel
Tel. 061 481 11 59

Wir sind 24 Stunden für Sie da.
www.bieli-bestattungen.ch

Trauerreden – Trauerfeiern

für einen würdigen Abschied persönlich, individuell, weltlich
Jörg Bertsch, freier Trauerredner
Tel. 061 461 81 20

www.der-trauerredner.ch

www.birsfelderanzeiger.ch

Geschenkbücher

im Friedrich Reinhardt Verlag



Manuela Janik
**Frau Janik probiert's aus -
probiert's auch!**
288 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-7245-2360-4
CHF 29.80



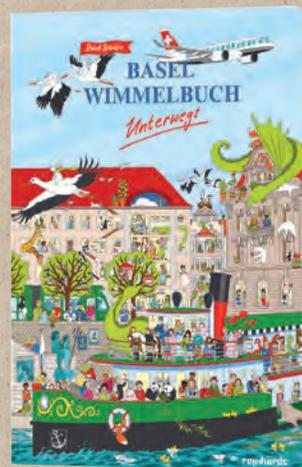
Verena und Andreas Jenny
**100 Jahre Trudi Gerster -
Das Märchenbuch**
272 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-7245-2370-3
CHF 29.80



Anne Gold
Vergib uns unsere Schuld
288 Seiten, gebunden mit
Schutzumschlag
ISBN 978-3-7245-2364-2
CHF 29.80



Helen Liebendörfer
Thomilin und sein Weib
Thomas Platter und seine Frau Anna
296 Seiten, kartoniert
ISBN 978-3-7245-2359-8
CHF 24.80



Rahel Schütze
**Basel Wimmelbuch
unterwegs**
16 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-7245-2371-0
CHF 24.80



-minu
Die rosa Seekuh
280 Seiten, gebunden
mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-7245-2361-1
CHF 29.80

Erhältlich im Buchhandel oder unter
www.reinhardt.ch

reinhardt

Medien

Der Nachwuchs am Mikrofon hat schnell schwimmen gelernt

Der beim FC Birsfelden spielende Nicola Leibundgut und Mike Tschopp kommentieren neu für FCB Live Radio.

Von Alan Heckel

«War das okay?», fragt Nicola Leibundgut am Ende des Gesprächs. «Ich bin nämlich noch nie interviewt worden», erklärt er und blickt zu Mike Tschopp. Dieser nickt und sagt: «Ich auch nicht!» Die beiden jungen Männer sind erst seit Kurzem im Rampenlicht, respektive ein Teil davon, denn seit diesem Jahr gehören sie zum Kommentatoren-Team von FCB Live Radio.

Bereits 2008 wurde FCB Live Radio vom Prattler Remo Rossi und dem früher auch in Birsfelden wohnhaften Muttenger Gerry Engel aus der Taufe gehoben. Die beiden Medienprofis kommentierten Spiele des FC Basel in voller Länge. Trotz der Pay-TV-Konkurrenz hat das Webradio sein Publikum gefunden. Autofahrer, Menschen, die im Ausland Ferien machen oder FCB-Fans mit Sehbehinderung schätzen den Service besonders.

«Gefühlter Birsfelder»

In den letzten Jahren begannen die Macher nach Verstärkungen zu suchen. «Wir wollten frisches Blut für FCB Live Radio», erzählt Engel. So suchte man auf der Homepage und via Social Media Kommentatoren-Talente. Einer der ersten, der sich meldete und eine rund zwei Minuten lange Audiodatei von sich schickte, auf der er einen Fussball-



Im Einsatz I: Nicola Leibundgut kommentiert einen Match des FC Basel. Fotos Gerry Engel



Jung, sprachbegabt und kompetent: Nicola Leibundgut (links) und Mike Tschopp sind die neuen Stimmen von FCB Live Radio. Foto Alan Heckel

match kommentierte, war Nicola Leibundgut. Der 20-Jährige ist zwar aus Riehen, bezeichnet aber Birsfelden als seinen Lebensmittelpunkt. «Meine besten Kollegen sind allesamt aus Birsfelden», versichert der Fussballfan, der in der zweiten Mannschaft des FC Birsfelden kickt, und fügt lachend hinzu: «Eigentlich bin ich nur zum Schlafen in Riehen!»

Als Grund für seine «Bewerbung» bezeichnet Leibundgut die Tatsache, dass das Kommentieren von Fussballspielen «eine coole Nebentätigung» wäre, «denn später will ich mal in den Journalismus». Nach wenigen Tagen meldete sich Gerry Engel beim «gefühlten Birsfelder», der zurzeit im Rahmen seiner kaufmännischen Lehre ein Praktikum im Personalwesen absolviert. Engel hatte das Gehörte gefallen und «er fragte mich, ob ich einen Kollegen habe, der das auch könnte – da ist mir Mike in den Sinn gekommen».

«Offen und gesprächig»

Mike Tschopp ist ebenfalls in Riehen zu Hause, tut dort allerdings mehr als nur zu wohnen. Der Fachmann Betreuung ist ebenfalls 20, fussballinteressiert, FCB-Fan und hat offenbar auch ein Flair dafür, einen Match durchzukommentieren. «Ich bin offen, gesprächig und habe keine Hemmungen,

drauflos zu reden», zählt er seine Reporterqualitäten auf.

Nach einer internen Schulung wurden die beiden Talente Anfang dieses Jahres ins kalte Wasser geworfen und lernten schnell zu schwimmen. Die Feedbacks waren durchwegs positiv. «90 Minuten lang zu kommentieren ist aber schon ziemlich hart», gesteht Tschopp, der sich ebenfalls eine berufliche Zukunft in der Medienbranche vorstellen kann. Deshalb kommentiert man bei FCB Live Radio immer zu zweit. Nach rund zehn Minuten folgt jeweils der Wechsel. Engel, Rossi, Leibundgut haben schon in jeder Zusammensetzung über Spiele berichtet, auch die beiden Youngster waren schon gemeinsam im Einsatz.

Unterschiedliche Stärken

Wie schätzen die beiden Newcomer eigentlich ihre Qualitäten ein? «Wir machen den Job ja erst seit ein paar Monaten – da können wir in jedem Bereich noch zulegen», findet nicht nur Nicola Leibundgut. Und Mike Tschopp ergänzt: «Es ist schon ein Vorteil, auf baseldütsch zu kommentieren.» Beide haben übrigens unterschiedliche Stärken und ergänzen sich prima. «Niggi hat grössere Fussballkenntnisse», findet der eine. «Dafür kommentiert Mike etwas flüssiger», kontert der andere.

Die zwei Reportertalente haben ihre ersten Monate in der Medienszene genossen und freuen sich schon auf die Rückrunde. «Jeder Match ist speziell», sagt Mike Tschopp, der aber froh ist, wenn er zur Abwechslung ein Fussballspiel im Stadion ohne Headset schauen kann. Das sieht auch Nicola Leibundgut so: «Beim Kommentieren ist man sehr konzentriert. Es ist schön, wenn man zur Abwechslung mal seine Emotionen rauslassen kann!»

www.fcbliveradio.ch



Im Einsatz II: Mike Tschopp ist beim Sprechen ganz in seinem Element.

Handball Juniorinnen U14/U16/18

Echte Erfolge und Achtungserfolge für die HSG Nordwest

Die fünf Teams blicken auf eine gute Vorrunde zurück, wobei die U18-Promotion-Équipe mit der Inter-Qualifikation herausragt.

Von Werner Zumsteg*

Am vergangenen Wochenende fielen für die Mannschaften der HSG Nordwest die letzten Entscheidungen. Die ältesten Mädchen, die U18 Promotion, hatten mit neun teils klaren Siegen die Aufstiegsspiele in die Inter-Kategorie gegen die SG Zürisee erreicht. Im Hinspiel in Wädenswil hatten sie sich mit elf Toren Unterschied durchgesetzt, und auch im Rückspiel am Sonntag in der Birsfelder Sporthalle gelang ein klarer Sieg mit 32:25. Der verdiente Lohn ist die Qualifikation fürs Inter.

Gute Playoff-Chancen

Die U16-Elite-Mädchen schlugen derweil im letzten Spiel vor der Weihnachtspause GC Amicitia Zürich deutlich mit 41:23 und sitzen dem Tabellenersten LK Zug im Nacken. Die Nordwestschweizerinnen haben somit reelle Chancen, die Playoffs um den Schweizer Meister zu schaffen.



Inter, wir kommen! Die U18-Promotion-Girls der HSG Nordwest feiern den entscheidenden Sieg über die SG Zürisee in der Sporthalle.

Foto zVg

Die U16-Inter-Girls haben eine schwere Gruppe erwischt und mussten bis zur letzten Runde zittern, um im Inter zu bleiben. Leider trat die Trainerin dieses Teams, Melanie Hausleithner, zum Ende der Vorrunde zurück, neu übernimmt Daniel Schettler zusammen mit Elia Zeller die Betreuung.

Ein paar Rückschläge

Die U14-Elite-Juniorinnen stehen momentan auf dem vierten Rang und werden nichts mit dem Abstieg

zu tun haben. Im letzten Match vor der Pause gelang gegen den Leader GC Amicitia ein Achtungserfolg. Zwar unterlag man in Oberwil mit 17:21, aber die Mädchen zeigten, dass sie sich richtig in ein Spiel reinkämpfen und gegen sehr starke Mannschaften wie die Zürcherinnen dagegenhalten können.

Bleiben noch die U14-Promotion-Mädchen: Sie erreichten wie die U18 die Aufstiegsspiele gegen den BSV Stans. In beiden Begegnungen gelang den Baselbieterinnen jeweils

eine starke zweite Halbzeit. Das reichte aber nicht, um die starken Nidwaldnerinnen zu bezwingen. Die HSG Nordwest wird die restliche Saison in einer neu zusammengesetzten Gruppe bestreiten.

Insgesamt gesehen spielten alle HSG-Nordwest-Teams eine starke erste Saisonhälfte. Es gab teils ausgezeichnete Leistungen, aber auch ein paar Rückschläge waren zu verkraften. Alle sind gespannt, wie der zweite Teil der Saison verlaufen wird.

*Satus Birsfelden



Nachwuchstalent: Rabea Moor war für die U14-Elite gegen GC Amicitia Zürich mehrfach erfolgreich.



Tormaschine: Seraina Kohlbrenner bei einem ihrer acht Treffer gegen GC Amicitia Zürich für die U16-Elite.

Fotos Bernadette Schoeffel

Basketball NLA

Moralische Siege sind immer sportliche Niederlagen ...

Statt der «logischen» Kanterniederlage schafften die Starwings gegen Union Neuchâtel beinahe einen Exploit (62:68).

Von Georges Küng

In den letzten 110 Sekunden verkam die Sporthalle doch noch zum Tollhaus, denn den dezimierten «Wings» (nach 16 Minuten stand es 16:37!) wäre fast ein Husarenstück geglückt. Beim Stande von 60:61 und 62:63 (und Ballbesitz Starwings) schien das grösste Basketwunder der Neuzeit möglich zu sein – hierfür hätten die Neuenburger jedoch eine Menge Kritik einstecken müssen, da für die Romands der Match zur Pause bereits «gegesen» schien.

Die Starwings haben von allen zwölf A-Ligisten am wenigsten: An Spielern, an Mitteln, an Support, an Ressourcen. Und wenn zwei Akteure der Stammfünf ausfallen, die angeblichen Talente der U23 «unpässlich» sind, so steht gerade mal

ein Quintett auf dem Feld. Dieses muss de facto durchspielen – ein Unding und im Welt-Basket einzigartig. Eine richtige Defense-Arbeit kann nicht stattfinden, denn man muss ja mit maximal vier Fouls durchkommen. Man muss die Kräfte einteilen – und keiner der Leistungsträger hat Druck, denn auf der Bank herrscht ... gähnende Leere.

Farce zu Beginn

Ein JaCori Payne wirft, egal gegen welchen Gegner, wie viele Mitspieler noch das blaugelbe Trikot tragen und ob draussen Bise oder Südföhn herrscht, seine Punkte. Immerhin zeigten die beiden Neuzuzüge Kevin Blaser und der konstant auf

gutem Niveau spielende Ilija Vranic gegen Neuchâtel eine feine Partie. Und Branislav Kostic weiss, dass er durchspielen wird – egal, wie tief seine Trefferquoten auch sind.

Die Realität waren die ersten beiden Viertel – das war ein Vergleich, den niemand haben will. Weil er weder für den Sieger, und noch weniger für die Dauerverlierer, etwas bringt, sondern zur Farce wird und ganz viele Fragen aufwirft. Man kann sich aber natürlich auch an die zweiten 20 Minuten halten und halbwegs erfreuen und von moralischen Erfolgen fabulieren. Das ist aber pure Augenwischerei und das Verkennen der Realitäten.

Eine Starwings-Equipe mit vier Profi-Ausländern (wie sie jeder andere Klub hat) und einem etwas breiteren Kader wäre ein valabler Kandidat für Platz 8. Wie man es macht, hat der RTV Basel letzten Samstag bewiesen: Nach 15 Niederlagen (bei einem Remis) wurden zwei Zuzüge aus der 1. Bundesliga getätigt. Und schon kamen die Realturner gegen einen Playoff-Kandidaten (BSV Bern) zum ersten Saisonsieg!

Telegramm

Starwings – Union Neuchâtel 62:68 (24:41)

Sporthalle. – 450 Zuschauer (Gratis Eintritt). – SR Novakovic/Ferroni/Demierre.

Starwings: Payne (25), Kostic (2), Blaser (8), Vranic (7), Calasan (17); Schneider (3); Babic, Pausa, Streich.

Chuha verlässt die Starwings

Der amerikanische Center Elias Chuha und die Starwings sind übereingekommen, sich per Ende 2019 zu trennen. Chuha hatte beim Cup-Auswärtsspiel gegen Pully noch eine grossartige Leistung gezeigt. Leider plagten ihn daraufhin starke Rückenschmerzen, welche einen weiteren Einsatz in Massagno und gegen Neuchâtel verunmöglichten. Aufgrund der Tatsache, dass in absehbarer Zeit keine Besserung zu erwarten ist, haben Spieler und Verein vereinbart, den Vertrag per Ende Jahr aufzulösen. Chuha reiste bereits am Dienstag zurück in die Vereinigten Staaten. Die Starwings bedanken sich bei ihm für seinen Einsatz und bedauern es sehr, dass sein gesundheitlicher Zustand es nicht zulässt, weiterhin für sie zu spielen.

Pascal Donati für die Starwings

Handball NLB

Erst solide, dann gelähmt und ideenlos

Der TV Birsfelden verliert bei der SG GS Kadetten Espoirs mit 26:30 (16:10).

Die Enttäuschung stand den Birsfeldern nach dem Schlusspfiff deutlich ins Gesicht geschrieben. Im Hinspiel hatte ein klarer Sieg gegen die Kadetten errungen werden können und so traten die Hafentädter auch mit einem gesunden Selbstbewusstsein auf. Der Start in diese Partie glückte optimal, denn man zwang die Espoirs oft zu schwierigen Abschlüssen und konnte sich auf den baldigen Nationaltorhüter Leonard Grazioli (siehe Infokasten) als sicheren Rückhalt verlassen. Abgesehen von wenigen wilden und etwas überhassteten Aktionen wirkte das Angriffsspiel von Brahim Ighirris Mannschaft solide und man erspielte sich gute Wurfchancen.

Die Birsfelder setzten sich bald mit vier Toren ab und zwangen die Espoirs bereits in der ersten Halbzeit, zwei Time-outs zu nehmen. Zeitweise führten die Gäste sogar mit acht Toren. Gegen Ende des

ersten Durchgangs konnten die Espoirs mit dem taktischen Mittel des siebten Feldspielers wieder etwas heranrücken, doch der Halbzeitstand von 10:16 sprach klar dafür, dass der Match unter Kontrolle der Gäste war.

In der zweiten Halbzeit schienen die Kräfteverhältnisse jedoch plötzlich auf den Kopf gestellt. Die

Espoirs waren zwingender in ihren Angriffsaktionen und fanden oft Lösungen über ihre Kreisläufer oder Flügel. Das Spiel mit sieben Feldspielern entpuppte sich als probates Mittel, was die TVB-Verteidigung vor grosse Probleme stellte. Die Hafentädter schienen ihrerseits im Angriff wie gelähmt und wirkten ideenlos. Man bekundete grosse Mühe mit der nun offensiveren Deckung der Espoirs. Der Tiefpunkt im Birsfelder Spiel ereignete sich in der 40. Minute, als man in Überzahl gleich zweimal in Folge den Ball förmlich dem Gegner übergab und diese zum 20:20 ins verwaiste Birsfelder Tor einnetzten.

Unterirdische Leistung

Zwar fing man sich wieder einigermaßen, aber das Momentum war längst auf die Seite der Heimmannschaft gekippt. In den Schlussminuten holten sich die Baselbieter zu allem Übel noch mehrere Zeitstrafen, was die Angriffsbemühungen ebenfalls erschwerte. Beim Spielstand von 26:24 scheiterten die Hafentädter knapp am Pfosten, was die Niederlage zum Rückrun-

denauftakt besiegelte. Der Endstand lautete 30:26.

Nach einer ernüchternden Niederlage aufgrund einer unterirdischen Leistung in der zweiten Halbzeit haben die Birsfelder nun einiges aufzuarbeiten über die Winterpause. Der nächste Gegner ist der Tabellenführer STV Baden und wird am Sonntag, 2. Februar, in der Sporthalle Birsfelden empfangen. Anpfiff ist um 16.30 Uhr.

Raphael Galvagno für den TV Birsfelden

Telegramm

SG GS Kadetten Espoirs – TV Birsfelden 30:26 (10:16)

BBC Arena. – 86 Zuschauer. – SR Fallegger, Leu. – Strafen: 5-mal 2 Minuten inkl. Disqualifikation Hirt (51., 3. Zeitstrafe) gegen Schaffhausen, 5-mal 2 Minuten inkl. Disqualifikation Sala (50., 3. Zeitstrafe) gegen Birsfelden.

Birsfelden: Grazioli, Kühner; Billo, Butt (2), Dietwiler (3/1), Galvagno, Heinis (3), Müller (1), Olsen (4), Sala (2), Spänhauer (4), Stähelin (2), Thomsen (4), Zwicky (1).

Bemerkungen: Birsfelden ohne Mikula (verletzt), Ischi, Koç, Reichmuth und Tränkner, (alle kein Aufgebot). – Verhältnis verschossener Penaltys: 2:0.

Nati-Aufgebot für Leonard Grazioli

Im Aufgebot der Schweizer Nationalmannschaft für den kommenden Yellow Cup (3. bis 5. Januar 2020) befindet sich erstmals der Birsfelder Leonard Grazioli. Der TV Birsfelden gratuliert seinem Goalie herzlich zu diesem aufregenden Schritt in seiner noch jungen Karriere.

TV Birsfelden

Gemeinde-Nachrichten

Informationen des Gemeinderates und Mitteilungen der Verwaltung Nr. 51/52/2019

Neujahrsapéro für die Bevölkerung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Der Gemeinderat lädt Sie herzlich ein zum traditionellen Neujahrsapéro am

Sonntag, 5. Januar 2020, um 17 Uhr,
Kirchmatt-Aula,
Schulstrasse 31,
4127 Birsfelden.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen zusammen auf das neue Jahr anzustossen!
Der Gemeinderat



Zivilstandsnachrichten

Geburten

7. Oktober 2019

Ammann, Lia Ella Maria
Tochter der Ammann Timna und des Ammann Nathanael, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

16. Oktober 2019

Sivapalan, Stefina
Tochter der Sivapalan Anesha und des Sivapalan Sivasubramaniam, wohnhaft in Birsfelden, geboren in Basel.

Todesfälle

7. Dezember 2109

Minder, Ernst
geboren am 2. Januar 1931, von Auswil BE, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Basel.

9. Dezember 2019

Augsburger-Fankhauser, Verena
geboren am 5. November 1938, von Langnau im Emmental BE, wohnhaft gewesen in Birsfelden, gestorben in Münchenstein.

Grosser Schulfasnachts-umzug 2020



2020 finden in Birsfelden zwei grosse Fasnachtsumzüge statt. Nebst dem traditionellen Blätzbumser Fasnachtsumzug organisieren sämtliche Kindergärten und Primarschulen am 20. Februar 2020 einen grossen Fasnachtsumzug.

Noch sind wir mit Vorbereitungen auf Weihnachten beschäftigt: Geschenke basteln und einkaufen, Einladungen verschicken, Wohnung adventlich gestalten und Essen planen. Die Schule denkt schon über Weihnachten hinaus und organisiert die nächste grosse Veranstaltung. Erstmals findet in Birsfelden ein grosser Fasnachtsumzug aller Kindergarten- und Primarschulklassen statt. Durchgeführt wird dieser Anlass am Donnerstag, 20. Februar 2020, am Nachmittag zwischen 14.15 und 15.15 Uhr.

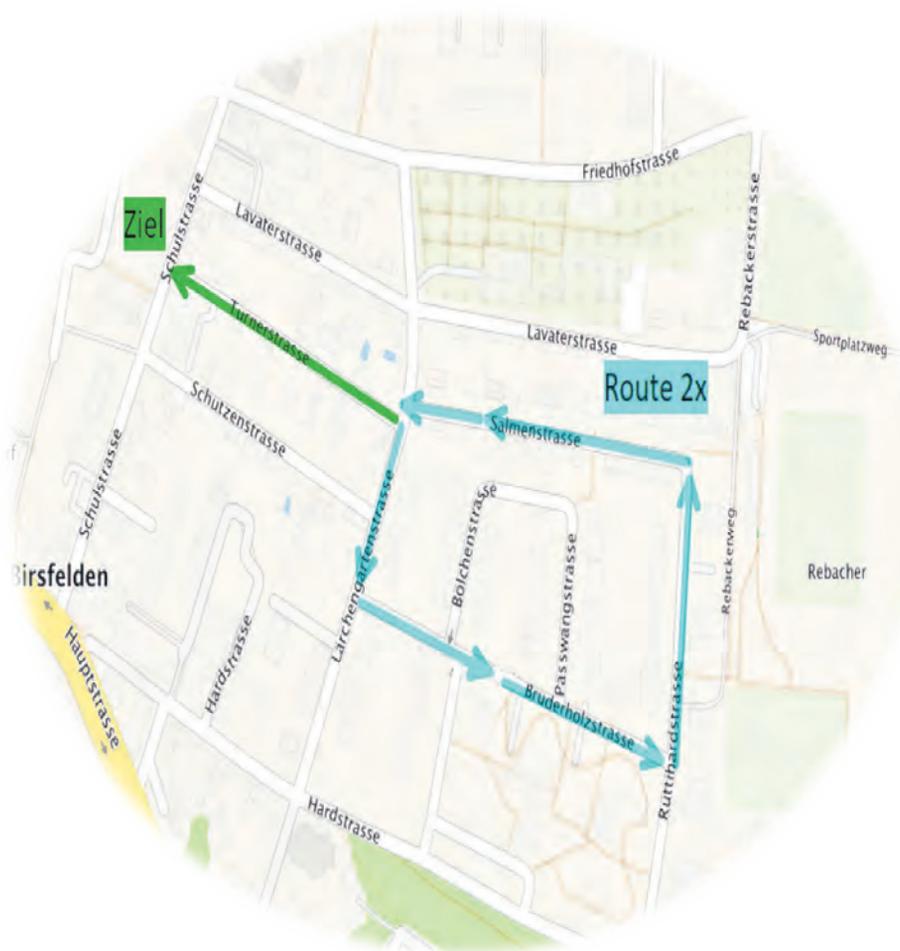
Um 14.15 Uhr beginnt der Fasnachtsumzug. Aus unterschiedlichen Richtungen stossen die Schülerinnen und Schüler in ihren Verkleidungen auf die Umzugsroute. Alle Klassen werden die Route zweimal ablaufen und sich dann

zum gemeinsamen Schluss auf dem Kirchmattschulhausplatz versammeln. Begleitet wird der Umzug von der Guggemusig Birsblotere und einem kunterbunt zusammengewürfelten Schissdräggygli. Interessierte Fasächter/innen, die gerne mitmachen würden, dürfen sich gerne unter schulfasnacht@schulen-birsfelden.ch melden – auch wenn sie bereits länger nicht mehr die Schulbank drücken, aber den Groove unserer Schule mögen. Wir sind gespannt, was für Larven und Goschdym uns erwarten.

Wir freuen uns auf viele Zuschauende entlang der Route!

Route: Lärchengartenstrasse – Bruderholzstrasse – Rütthardstrasse – Salmenstrasse – Turnerstrasse (ab 15 Uhr).

Kindergärten und Primarschulen Birsfelden



Diese Strassen (und die Bölchenstrasse und Gempenstrasse) werden von 13.30 Uhr bis ca 15.30 Uhr für den gesamten Verkehr gesperrt sein.



Protokoll der 4. Gemeindeversammlung des Jahres 2019

Montag, 16. Dezember 2019, 19.30 Uhr bis 22.10 Uhr in der Aula des Rheinparkschulhauses, Rheinparkstrasse 18, 4127 Birsfelden.
Anzahl Stimmberechtigte bei Beginn der Gemeindeversammlung: 203 Personen.

1. Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 23. September 2019

Die Gemeindekommission empfiehlt der Gemeindeversammlung einstimmig, den Antrag des Gemeinderates zu genehmigen.

:||: Das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung vom 23. September 2019 wird grossmehrheitlich und mit wenigen Enthaltungen genehmigt.

2. Reglement «Förderung eines vielfältigen Wohnungsangebots bei Sondernutzungsplanungen»

Die Gemeindekommission empfiehlt der Gemeindeversammlung mit 6 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 0 Enthaltung, den Antrag des Gemeinderates abzulehnen.

:||: Stillschweigend wird Eintreten beschlossen.

:||: Mit 91 Ja-Stimmen, 90 Nein-Stimmen und 14 Enthaltungen wird der Antrag von A. Fritz, EVP, angenommen, dass der Titel des Reglements wie folgt geändert wird: «Förderung der Wohnungsvervielfältigung und des preisgünstigen Wohnungsangebots in Birsfelden».

:||: Mit 86 Ja-Stimmen, 103 Nein-Stimmen und wenigen Enthaltungen wird beschlossen, den Antrag der SP Birsfelden auf Änderung von § 2, Absatz 1 abzulehnen.

Die abgelehnte Änderung lautet: «Die Gemeinde stellt im Rahmen der Baurechtsvergabe gemeindeeigener Parzellen für den Wohnungsbau eine möglichst hohe Vielfalt des Wohnungsangebotes, insbesondere in Bezug auf Wohnpreise, die Eigentümerschaft, den Nutzungskonzepten sowie den Wohnungsgrundrissen sicher.»

:||: Grossmehrheitlich, mit wenigen Nein-Stimmen und Enthaltungen wird beschlossen, den Antrag des Gemeinderates auf Änderung von § 2, Absatz 2 anzunehmen.

Der neue Absatz 2 lautet: «Mindestens 50% des neu erstellten Wohnungsangebots (Anzahl Wohnungen) werden durch gemeinnützige Bauträgerschaften im Sinne von Artikel 37 der Verordnung zum Bundesgesetz über die Förderung von preisgünstigem Wohnraum (SR 842.1) realisiert.»

:||: Grossmehrheitlich, mit wenigen Ja-Stimmen und Enthaltungen wird der Antrag von P. Mitschi auf Änderung von § 2, Absatz 3 abgelehnt.

Die abgelehnte Änderung lautet: «Der Gemeinderat legt an der Gemeindeversammlung, an welcher über die Sondernutzung (Quartierplan) abgestimmt wird, die angestrebte Wohnungsvervielfältigung gemäss Absatz 1 sowie den erreichten Prozentsatz gemäss Absatz 2 offen. Eine allfällige Unterschreitung der Vorgabe gemäss Absatz 2 ist schriftlich zu begründen, darf aber nicht unter 40% liegen.»

:||: Grossmehrheitlich, mit wenigen Ja-Stimmen und Enthaltungen wird der Antrag der SP Birsfelden auf Änderung von § 3, Absatz 1 abgelehnt.

Die abgelehnte Änderung lautet: «Mindestens 25% des neu erstellten Wohnungsangebots (Anzahl Wohnungen) soll bei der Anfangsmiete oder dem Kaufpreis unter dem von einem anerkannten Immobilien-Schätzungsinstitut publizierten Medianwert für Kaufpreise oder Mieten von Neuwohnungen in Birsfelden liegen.»

:||: Grossmehrheitlich, mit wenigen Ja-Stimmen und Enthaltungen wird der Antrag von A. Fritz, EVP, auf Änderung von § 3, Absatz 1 abgelehnt.

Die abgelehnte Änderung lautet: «Mindestens 25% des neu erstellten Wohnungsangebots (Anzahl Wohnungen) soll bei der Anfangsmiete oder dem Kaufpreis 5% unter dem von einem anerkannten Immobilien-Schätzungsinstitut publizierten Medianwert für Kaufpreise oder Mieten von Neuwohnungen in Birsfelden liegen.»

:||: Grossmehrheitlich, mit wenigen Nein-Stimmen und Enthaltungen wird beschlossen:

Das «Reglement zur Förderung der Wohnungsvervielfältigung und des preisgünstigen Wohnungsangebots in Birsfelden» wird genehmigt.

Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.

3. Sondervorlage: Rütthardstrasse (Hardstrasse bis Salmenstrasse): Ersatz Wasserleitung und Instandstellung Strasse

Die Gemeindekommission empfiehlt der Gemeindeversammlung einstimmig, die Anträge des Gemeinderates zu genehmigen.

:||: Stillschweigend wird Eintreten beschlossen.

:||: Einstimmig wird beschlossen:
1. Für die Erneuerung der Wasserleitung Rütthardstrasse (Hardstrasse bis Salmenstrasse, inkl. Anschlüssen zu den Schiebern) wird ein Investitionskredit von CHF 350'000.00 zu Lasten der Spezialfinanzierung Wasserversorgung bewilligt.

:||: Grossmehrheitlich mit 2 Nein-Stimmen wird beschlossen:
2. Für die Erneuerung der Rütthardstrasse (Hardstrasse bis Salmenstrasse) und deren Kandelauber (exklusive Leuchtköpfe) wird ein Investitionskredit von CHF 690'000.00 zu Lasten des steuerfinanzierten Haushalts bewilligt.

:||: Einstimmig wird beschlossen:
3. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Diese Beschlüsse unterstehen dem fakultativen Referendum.

4. Sondervorlage: Massnahmen zur Instandsetzung der Abwasserleitungen für die Jahre 2020–2024

Die Gemeindekommission empfiehlt der Gemeindeversammlung einstimmig, den Antrag des Gemeinderates zu genehmigen.

:||: Stillschweigend wird Eintreten beschlossen.

:||: Einstimmig wird beschlossen:
Für die Massnahme zur Instandsetzung der Abwasserleitungen (2020 bis maximal 2024) wird ein Investitionskredit von CHF 4.92 Mio. zu Lasten der Spezialfinan-

zierung Abwasserbeseitigung bewilligt.

Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum.

5. IAFP 2020–2024 (Budget 2020)

Die Gemeindekommission empfiehlt der Gemeindeversammlung einstimmig, die Anträge des Gemeinderates zu genehmigen.

:||: Stillschweigend wird Eintreten beschlossen.

:||: Die Versammlung nimmt zur Kenntnis, dass im Aufgabenbereich «Kindergarten, Primar- und Musikschule» die vom Landrat beschlossene Teuerung von 0.5% «nachgeführt» werden muss. Der Aufgabenbereich budgetiert damit wie folgt:

- Ertrag CHF 414'600.–,
- Aufwand CHF 12'582'960.–,
- Ergebnis CHF 12'168'360.–.

:||: Einstimmig wird beschlossen, den Antrag des Gemeinderates auf Änderung des Globalbudgets im Aufgabenbereich «Verwaltungsführung und Querschnittsfunktionen» aufgrund der zu gewährenden Teuerung von 0.5% für das Gemeindepersonal anzunehmen. Der Aufgabenbereich budgetiert damit wie folgt:

- Ertrag CHF 406'740.–,
- Aufwand CHF 4'911'810.–,
- Ergebnis CHF 4'505'070.–.

:||: Die Versammlung nimmt zur Kenntnis, dass im Aufgabenbereich «Gesundheit» die vom Regierungsrat nachträglich geänderte EL-Obergrenze «nachgeführt» werden muss. Der Aufgabenbereich budgetiert damit wie folgt:

- Ertrag CHF 312'000.–,
- Aufwand CHF 3'593'694.–,
- Ergebnis CHF 3'281'694.–.

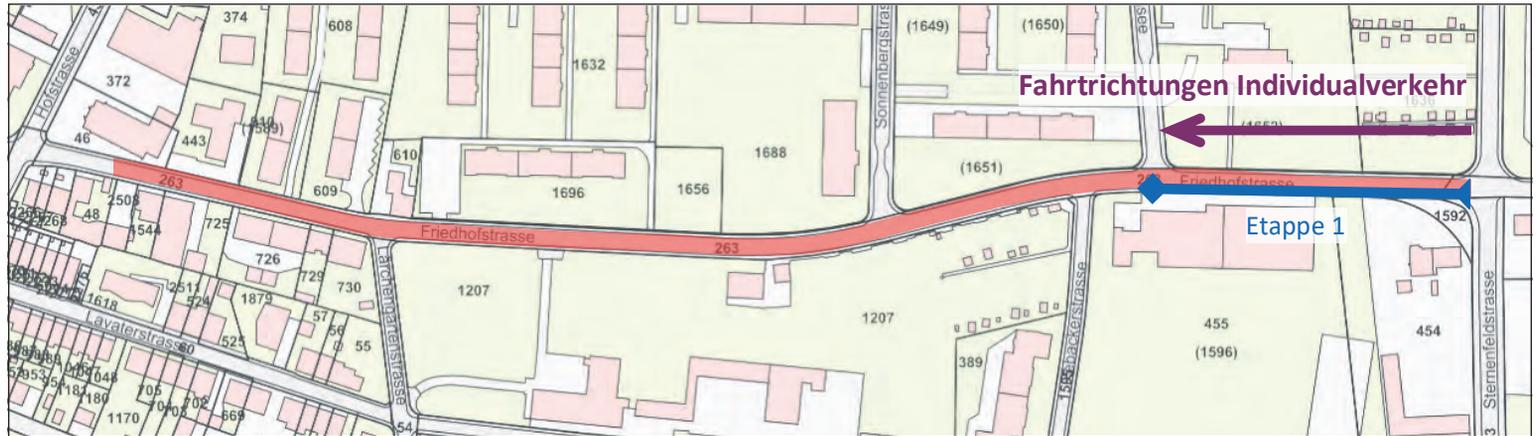
:||: Grossmehrheitlich, mit wenigen Ja-Stimmen und Enthaltungen wird der Antrag von Ch. Karrer, auf Gewährung einer «Ä-fondsperdu»-Zahlung im Umfang von CHF 445'126.– an das Alterszentrum abgelehnt.

:||: Einstimmig wird beschlossen:
1. Die Gemeindesteuern für das Jahr 2020 betragen:

Fortsetzung auf Seite 29



Sanierung Friedhofstrasse – Start der Ausführung



Am 13. Januar 2020 beginnen die Arbeiten zur Sanierung der Friedhofstrasse. Der Start erfolgt an der Einmündung zur Sternfeldstrasse. Stück für Stück wird in Richtung Schul-/Hofstrasse in zehn Etappen (fünf pro Fahrtrichtungsseite) weitergearbeitet.

Der Verkehr wird während der gesamten Bauzeit weitestgehend aufrechterhalten werden können und die Zufahrtsbeschränkung (Montag bis Freitag 16 bis 19 Uhr) bleibt bestehen. Die Bushaltestellen werden, mit provisorischen

Haltestellen, in beide Richtungen bedient.

Im Rahmen der Sanierung sind Werkleitungs- und Strassenbauarbeiten vorgesehen. Gleichzeitig werden auch die Bushaltestellen gemäss den Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG) umgestaltet.

Ab 13. Januar 2020 entfallen jeweils im Baubereich die Parkierungsflächen auf der Fahrbahn. Ausserhalb der Baustellenaktivität sind Grundstückszufahrten und Stellflächen auf Privatparzellen erreichbar.

Die Fahrtrichtung durch die Baustellen erfolgt nur im Einbahnregime. Von der Sternfeldstrasse kommend ist die Baustelle passierbar. In der Gegenrichtung ist die Friedhofstrasse nur bis zur Lärchengartenstrasse, Rebacherstrasse beziehungsweise Am Stausee befahrbar. Für Fussgänger/innen bleibt die Friedhofstrasse durchgängig begehbar. Beim Bus der Linien 80 und 81 kann es zu Verzögerungen kommen, denn in der ersten und zweiten Baustetappe wird teilweise eine Umleitung ins Hafanareal notwendig.

Die gesamten Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Ende 2020.

Wir bitten die Bevölkerung, den Baustellenbereich vorsichtig zu befahren sowie die Signalisation und die Anweisungen der Verkehrsdienste zu respektieren. Wir danken Ihnen schon jetzt für Ihr Verständnis.

Für Rückfragen:

Roberto Bader, Abteilungsleiter UVE, Gemeindeverwaltung Birsfelden, Hardstrasse 21, 4127 Birsfelden.

Schnellstes Internet-Speed gibts beim Multimediantz (MMN) Birsfelden

Die Gemeinde Birsfelden verfügt seit vielen Jahren über ein eigenes, topmodernes Multimediantz (MMN). Das MMN bietet zusammen mit dem Serviceprovider Breitband.ch zu unschlagbar günstigen Preisen schnellste Internet-Abos mit bis zu 500 Mbit/s Downloadgeschwindigkeit an. Das günstigste Abo mit 20 Mbit/s gibt es bereits ab CHF 9.90/Monat. Daneben können Sie über das MMN natürlich auch telefonieren, live oder zeitversetzt fernsehen oder Ihren Lieblings-Radiosender hören. Das umfangreiche Grundangebot mit über 200 TV-Sendern und mehr als 150 Radiosendern wird durch Pay-TV-Sender von Breitband.ch und Teleclub ergänzt. Des Weiteren hat Breitband.ch neu auch Mobile-Abos im Angebot, womit Sie alle Ihre Kommunikations-Abos aus einer Hand beziehen können.

Das MMN ist «von der Gemeinde, für die Gemeinde» und wird laufend unterhalten, erweitert und verbessert. Das MMN ist schon lange ein auf Glasfaser basierendes Hochleistungsnetz, welches erfolgreich auf die Technologien «Fibre

to the Street» (FTTS) und «Fibre to the Building» (FTTB) setzt. Dabei werden die Signale über Glasfasern bis zum Signalwandler im Strassenverteiler (FTTS) oder im Keller einer Liegenschaft (FTTB) übertragen. Dort werden die Signale umgewandelt und über leistungsfähige Koaxialkabel bis zur TV-Dose in Ihrer Wohnung übertragen. Im Gegensatz zu anderen Netzanbietern spielt es beim MMN Birsfelden keine Rolle, wie weit Sie vom nächsten Signalwandler entfernt wohnen. Über jeden Anschluss kann das Maximum von 500Mbit/s gebucht und geliefert werden. Die Leistung, die Sie buchen und zahlen, kommt somit auch immer bei Ihnen an.

Informieren Sie sich jetzt beim Provider der Gemeinde unter www.breitband.ch oder direkt und persönlich im Breitband-Shop an der Zurlindenstrasse 29 in Pratteln. Mit dem Versand des Abfallkalenders der Gemeinde Birsfelden, welcher Ende Jahr erfolgen wird, erhalten Sie zudem den Flyer über das gesamte Angebot des MMN.

Abteilung Umwelt, Ver- und Entsorgung

Internet

GENAU^{so} SCHNELL

WIE SIE ES BRAUCHEN.

	Internet XS*	Internet S	Internet M
Internet Speed	20 Mbit/s	50 Mbit/s	250 Mbit/s
Freimenge/MI.	8 GB	Flat	Flat
Modem WiFi			
E-Mail Adressen	1	4	7
	9.90	25.-	45.-

	Internet L	Internet XL*
Internet Speed	500 Mbit/s	1000 Mbit/s
Freimenge/MI.	Flat	Flat
Modem WiFi		
E-Mail Adressen	10	10
	65.-	85.-

TIPP

schnellstes Netz der Schweiz!

Soziales

Ein Weihnachtsgeschenk aus fairem Handel?

Nicht nur die feinen Bananen, auch Kaffee in Bohnen oder gemahlen, verschiedene Honige, Tees, Schokoladen, Riegel oder Cashewnüssli – alle Produkte mit Max-Havelaar-Gütesiegel verkauft die Nicaragua-Gruppe am letzten Samstag vor Weihnachten, am 21. Dezember, von 9 Uhr bis 12 Uhr vor der Migros und UBS/Hard Apotheke.

Ursprünglich kam der Aufruf für «fairen Bananenhandel» an Kunden, Detaillisten und Filialleiter von den sogenannten «Bananenfrauen» in Frauenfeld. Das war vor 46 Jahren. Das Resultat: Sie erhielten über zehntausend Unterschriften von Leuten, die bereit waren, mehr für Bananen zu zahlen, wenn dieser Aufpreis den Bauern in den Bananenländern zugute kommt.



Cedoin Quiroz Saldania, Mitglied der Bananen-Kooperative Coopetribasur in Costa Rica, klebt das Fairtrade-Label auf die Bananen.

Foto James Rodriguez / Fairtrade International

Mit dem Erlös vom Verkauf unterstützt die Nicaragua-Gruppe Projekte in Nicaragua. Informationen zu den jetzt unterstützten Projekten erhalten Sie auf der Homepage www.nicaragua-gruppe.ch.

Die Nicaragua-Gruppe dankt der jahrelangen, treuen Kundschaft im Namen der Nicaraguaner und Nicaraguanerinnen. Die Gruppe wünscht alles Gute im 2020 und

freut sich, wenn sie Sie nächstes Jahr wieder an ihrem Stand bedienen darf, neu auch jeweils am Bauernmarkt.

Der erste Verkauf im 2020 ist am Samstag, 4. Januar, am Bauernmarkt. Der nächste Termin ist dann Samstag, der 25. Januar, vor der Migros und UBS/Hard Apotheke.

Kathrin Bitterli,
Nicaragua-Gruppe Birsfelden

Birsfälderli gratuliert

BA. Diese Woche darf der Birsfelder Anzeiger folgenden Personen gratulieren: Kurt Kaufmann (Stausee 11) wird am 29. Dezember 80 Jahre alt. Peter Huber (Riehenstrasse 7) wird am 1. Januar 80 Jahre alt. Bruno Durandi (Lavaterstrasse 42) wird am 4. Januar 90 Jahre alt. Rita Helbling (Sonnenbergstrasse 13) wird am 5. Januar 90 Jahre alt. Marie Andrist (Hardstrasse 71) wird am 20. Dezember 96 Jahre alt. Olga Weber (Hardstrasse 71) wird am 6. Januar 97 Jahre alt. Victor Derungs (Hardstrasse 71) wird am 21. Dezember 98 Jahre alt.

Wir wünschen allen Jubilierenden von Herzen alles Gute.

Offizielle Glückwünsche übermittelt das «Birsfälderli» an alle 80-, 90-, 95-jährigen und älteren Geburtstagskinder. Sie wünschen keine Veröffentlichung im Birsfelder Anzeiger? Teilen Sie uns das mit – entweder per E-Mail (redaktion@birsfelderanzeiger.ch) oder aber per Post an: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel

Bei Hochzeitsjubiläen (50 Jahre, 60 Jahre, 65 Jahre und 70 Jahre) gratulieren wir nur auf persönlichen Wunsch hin. Wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Hochzeitsjubiläums wünschen, brauchen Sie also nicht zu reagieren.

Anzeige

Luxor
HAUSHALTSAPPARATE
VERKAUF-SERVICE

5 Jahre Garantie

luxorhaushaltsapparate.ch

Was ist in Birsfelden los?

Januar

- So 5. Neujahrspéro**
Der Gemeinderat lädt ein.
17 Uhr, Schulhaus Kirchmatt, Aula.
- Mo 6. Schachtreff für Senioren**
14 bis 16 Uhr, Restaurant Casablanca.
- Di 7. Samariterübung**
Aula Schulhaus Kirchmatt, Samariterverein Birsfelden.
- Mo 13. Schachtreff für Senioren**
14 bis 16 Uhr, Restaurant Casablanca.
- Di 14. Tanz**
Downward facing dog mit Johanna Heusser, 20 Uhr, Theater Roxy.
- Mi 15. Konzert**
Mundharmonikaquartett Beredas, 14.30 Uhr, Eichesaal, Alterszentrum Birsfelden.
- Do 16. Tanz**
Downward facing dog mit Johanna Heusser, 20 Uhr, Theater Roxy.
- Fr 17. Tanz**
Downward facing dog mit Johanna Heusser, 20 Uhr, Theater Roxy.

- Sa 18. Exkursion**
Wintergäste entlang des Rheins mit Natur- und Vogelschutzverein Birsfelden, 11.40 bis 16 Uhr. Bushaltestelle Schweizerhalle.
- Mo 20. Schachtreff für Senioren**
14 bis 16 Uhr, Restaurant Casablanca.
- Di 21. Blaggedden-Vernissage**
Mit der Guggenmusik Birsblootere, ab 19 Uhr, Restaurant Rebstock.

- Do 23. Senioertheater**
«D Geischer vom Lindehof», Senioertheater Sissach, 14.30 Uhr, Fridolinsheim bei der kath. Kirche, Eintritt frei.
Theater
Render Ghosts vom Kollektiv «Die soziale Fiktion», 20 Uhr, Theater Roxy.
- Sa 25. Theater**
Render Ghosts vom Kollektiv «Die soziale Fiktion», 20 Uhr, Theater Roxy.

- Mo 27. Schachtreff für Senioren**
14 bis 16 Uhr, Restaurant Casablanca.
- Do 30. Musiktheater**
Bitte nicht schütteln mit Theater Marie, Aarau. 20 Uhr, Theater Roxy.
- Fr 31. Musiktheater**
Bitte nicht schütteln mit Theater Marie, Aarau. 20 Uhr, Theater Roxy.

Fehlt Ihr Anlass? Bitte melden Sie Einträge mit Datum, Wochentag, Zeit, Ort und Organisator an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch

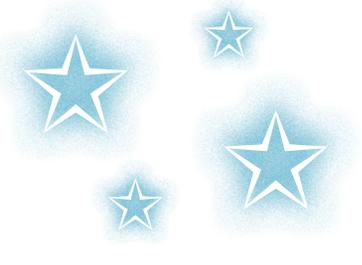


In eigener Sache

Achtung: Weihnachts- und Neujahrspause

BA. Der Birsfelder Anzeiger wird aufgrund der Konstellation der Feiertage die nächsten zwei Wochen pausieren. Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint am 10. Januar. Dann geht es wieder gewohnt weiter und die Zeitung erscheint jede Woche.

Das ganze BA-Team wünscht Ihnen und Ihren Liebsten schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Birsfelder Anzeiger

Amtliches Publikationsorgan für die Gemeinde Birsfelden

Erscheint: jeden Freitag
 Auflage: 12 537 Expl. Grossauflage
 1 357 Expl. Normalauflage
 (WEMF-beglaubigt 2018)

Adresse
 Greifengasse 11, 4058 Basel.
 Telefon 061 264 64 92
 redaktion@birsfelderanzeiger.ch
 www.birsfelderanzeiger.ch

Team
 Patrick Herr (Redaktionsleitung, ph),
 Tamara Steingruber (Redaktion, tas),
 Reto Wehrli (Gemeindeseiten, rw),
 Alan Heckel (Sport, ahe)

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Anzeigenverkauf
 Büro: Schopfgässchen 8, 4125 Riehen.
 Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10
 E-Mail: inserate@birsfelderanzeiger.ch
 Anzeigenschluss: Montag, 16 Uhr

Jahresabonnement
 Fr. 71.– inkl. 2,5% MwSt.
 Abo-Service: Telefon 061 645 10 00
 abo@lokalzeitungen.ch

Verlag
 LV Lokalzeitungen Verlags AG
 Greifengasse 11, 4058 Basel
 www.lokalzeitungen.ch

Leserbriefe und eingesandte Texte/Bilder
 Beachten Sie dazu unsere Richtlinien auf der Homepage.

Die LV Lokalzeitungen Verlags AG ist ein Unternehmen der Friedrich Reinhardt AG.



Basel erleben mit dem Pro Innerstadt Geschenkbbon

Geniessen, einkaufen und staunen

proinnerstadtbasel.ch



taumeln	Flechtbehälter mit Früchten	Netzhaut des Auges	Gläubiger	früheres Narkosemittel	im Grossen (franz., 2 Wörter)	gefährliche Aktion in einem Film (engl.)	Gesamtheit	ländl. Zugmaschine	niederl. Maler (van ...)	neu herichten; renovieren	gebratene Fleischschnitte
					Samenkörner für den Anbau				† 1890		der Nahe und Mittlere Osten
Figur aus der „Sesamstrasse“				Abfahrts-, Abflugsteig (engl.)			Geliebter der Julia				
Radfahrer					nicht zu beschreiben						
wechselnde Meeresbeweg.				rechter Aare-Zufluss	Erdfarbe, -braun						
kleiner Kerl					Wortlaut			Hilfe, Mitwirkung		grosses Schneidewerkzeug (Garten)	
			Werkzeug, Instrument				Weltmeer				
engl.: Boot	Altbundesrat (Adolf)	kurze Begebenheit									
								Paarungszeit b. Wild	Vater d. Anbauschlacht (2. WK)	ugs.: erbärmlich, schlecht	Bew. e. Stadt im Berner Oberland
Ureinwohner Spaniens	Selbstlaut	Himmelskörper	Qualität	Schreckensherrschaft	besonders reizvoll	Stimmung	Verdickung				
ugs. abwertend: Gesicht (frz.)				Kalender, Jahrbuch							
Teil des am dichtesten besiedelten Kontinents					den Zu-fall entscheiden lassen		Gewässer	Nachtgreifvogel			
Schimpfwort für den Hund											
Abk.: Adresse			Gastspielreise					ein Insel-europäer			
Teil des Velos					13- bis 19-Jährige(r) (engl.)						

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----

Schicken Sie uns **bis 3. Januar die beiden Lösungswörter vom 13. und 20. Dezember zusammen** per Postkarte oder E-Mail zu. Wir verlosen jeden Monat einen attraktiven Pro Innerstadt Geschenkbbon im Wert von 50 Franken. Unsere Adresse lautet: Birsfelder Anzeiger, Greifengasse 11, 4058 Basel. E-Mails gehen mit Stichwort «Rätsel» und Absender an: redaktion@birsfelderanzeiger.ch. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mit der Einsendung erlauben die Teilnehmenden im Fall des Gewinns ihren Namen und Wohnort in dieser Zeitung zu veröffentlichen. Viel Spass!